NEBOJSA SIMIC

KURZ VOR ANPFIFF

Presenter: SALMING

Foto: H. Hartung

MT MELSUNGEN
TUS N-LÜBBECKE

#15

B|BRAUN
SHARING EXPERTISE

GEMEINSAM

GESUNDHEIT SCHÜTZEN. LEBEN VERBESSERN.

In Melsungen, Deutschland und weltweit verfolgen wir ein Ziel: die Gesundheit von Menschen zu schützen und ihr Leben zu verbessern.

B. Braun-Produkte und -Dienstleistungen entstehen im intensiven Austausch mit Kliniken, niedergelassenen Ärzten, Pflegekräften und Patienten. Das macht unsere Lösungen besonders wirksam.

Gemeinsam mit Anwendern und Partnern entwickeln wir sie kontinuierlich weiter und schaffen so neue Standards. Das nennen wir „Sharing Expertise".

B. Braun Melsungen AG | www.bbraun.de

INHALT

04

Herzlich willkommen ...
... zum Heimspiel gegen den dritten Ostwestfalen in Folge: Heute ist der TuS N-Lübbecke ist zu Gast. Die MT hat nach der Niederlage in Göppingen etwas gut zu machen.

14

Gästeportrait
Die Wurzeln des TuS N-Lübbecke liegen in Nettelstedt, im Feldhandball.

20

Johan Sjöstrand
Das Glück dieser Erde ...
... liegt für den Torhüter nicht nur auf dem Handballfeld, sondern tatsächlich auch auf dem Rücken der Pferde.

32

Axel Geerken
Auch wenn das Saisonziel wohl nicht erreicht wird, hat der MT-Vorstand noch andere Erwartungen ans Team.

48

Mit Lemke und Kühn, aber ohne Reichmann
Der MT-Rechtsaussen verzichtet auf Länderspiele wegen überlasteter Schulter

60

MT-Nachwuchs
Paul Kompenhans ist in der Sichtung des DHB positiv aufgefallen, wurde ins AllStar-Team gewählt und hat damit einen Platz beim nächsten U-16-Lehrgang sicher.

40

Kein Fortune in Göppingen
Mit der Revanche für die Hinspielniederlage wurde es nichts. Auch vor eigenem Publikum war Frisch Auf obenauf.

58

Vier Fans durften jubeln
Sie hatten ein Fotoshooting mit den MT-Cracks gewonnen und modelten für die neue Lifestyle-Kollektion

UND NOCH MEHR INHALT

11 Das Merchandisingangebot: Zu Ostern 10% auf alles

12 Aktuelle Tabelle und Paarungen

14 Gästeportrait: TuS N-Lübbecke

16 Die Kader der beiden Teams

19 Timm Schneider: Der Abknicker

28 Der MT-Saisonspielplan

31 Torschützenstatistik: Kühn nach wie vor ganz vorn

35 Nebojsa Simic: Schnappschuss

47 Die Kreuztabelle der Liga

49 Sponsoring / Marketing: Als MT-Partner profitieren

51 Tiere suchen ein Zuhause: Heute: Elea und Asko

52 Champions League: Nur ein CL-Platz garantiert

56 Internationales – Von Schwalbs Ambitionen und Vujovic's Sperre

58 Schon wieder "Kretzsche des Monats" für Julius Kühn

61 sera Handball-Tag: Wer zwischen 8 und 15 Jahren alt ist, schnell bewerben!

62 A-Jugend siegt im letzten Heimspiel der Saison

64 Fanclubs berichten: Supporter, Bartenwetzer, Trommler.

70 Wichtige MT-Adressen und Ansprechpartner

HERZLICH WILLKOMMEN

ZUM SPIEL GEGEN TUS N-LÜBBECKE

Foto: A. Käsler

Auf ein Neues! Nachdem es in Göppingen leider nicht geklappt hat, Zählbares zu erringen, müssen die beiden angepeilten Punkte nun eben gegen den TuS N-Lübbecke geholt werden. Dabei waren die Vorzeichen zum Zeitpunkt des Schreibens dieser Vorschau ausgesprochen positiv. Denn nachdem Finn Lemke, der in Göppingen schwerlich vermisst wurde, seine Oberschenkelverletzung auskuriert hat und das Training wieder aufnehmen konnte, winkt dem Trainergespann der MT erstmals seit Monaten wieder ein “Full House”. Die bis dahin letzten Rekonvaleszenten, Johan Sjöstrand und Nebojsa Simic, hatten ja bereits beim Auswärtsauftritt im Schwabenland ihre Rückkehr aufs Parkett gefeiert. Wobei feiern angesichts der 28:29-Niederlage wohl die Gemütslage der beiden nicht ganz widerspiegelt.

Es waren in Göppingen wiederum diese verflixten Leistungsschwankungen, die auch schon in diversen Spielen dieser Saison zu beobachten waren. Phasen mit hoher Effektivität und beinahe schon Souveränität wurden mitunter jäh abgelöst von Phasen, in denen weder hinten noch vorne viel zusammenlief. Eine richtige Erklärung für dieses Phänomen, das bei den Fans in der Regel zu wahren Wechselbädern der Gefühle führen, gibt es nicht.

Es mag die Verunsicherung sein, die durch ständig dezimierte Besetzungen entstanden ist, immer auch zusätzlich durch den Gedanken befeuert, die eigenen Ansprüche erfüllen zu müssen. Denen hinkt die MT – wie es an der derzeitigen Tabellensituation abzulesen ist, hinterher. Aber auch wenn das Erreichen der eigentlichen Saisonziele (Qualifikation fürs Internationale Geschäft) entrückt ist, wird die MT jetzt noch lange keinen Haken dranmachen. Im Gegenteil: es gibt noch weitere Ziele, wie MT-Vorstand Axel Geerken im Interview auf Seite 32 verrät.

Eines davon ist es, in den verbleibenden Spielen noch so viele Punkte wie möglich zu sammeln. Schließlich fühlt sich die Mannschaft gegenüber ihren treuen Fans verantwortlich und möchte in der Rothenbach-Halle attraktiven Handball mit möglichst hohem Unterhaltungswert bieten. Womit wir wieder beim Ausgangspunkt dieses Artikels angelangt wären.

Es müssen am besten also heute gegen den Gast aus Ostwestfalen zwei Punkte her. Die Mannschaft vom Rand des Wiehengebirges hat nach dem Abstieg vor zwei Jahren postwendend die Rückkehr in die stärkste Liga der Welt geschafft. Klar, dass für solche Teams das Ziel “Klassenerhalt” oberste Priorität hat.

Als aktueller Tabellensechzehnter ist die vom ehemaligen Nationalspieler Aaron Ziercke (24 LS) gecoachte Crew noch in Gefahr. Nur ein Punkt beträgt der Abstand zum ersten Abstiegsplatz, der derzeit vom TV Hüttenberg, ebenfalls einem Aufsteiger, belegt wird. Der mit Spielern aus sieben Nationen international besetzte Kader muss aber als stark genug eingeschätzt werden, das Klassenziel zu erreichen. Als Leistungsträger haben sich neben

SALMING.
no nonsense.
SALMING. | KOBRA
STRIKE FIRST!
EHF
VELUX
WOMEN'S
Offizieller Partner der EHF and der EHF Champions League
SALMING KOBRA MID
Black / Safety Yellow
Offizieller Ausrüster
salminghandball.de

HERZLICH WILLKOMMEN

ZUM SPIEL GEGEN TUS N-LÜBBECKE

dem ungarischen Torhüter Peter Tatai (87 LS) die Feldspieler Jens Bechtloff (LA, 88 Tore), Pontus Zettermann (RR, 68 T.), Marko Bagaric (RL, 64 T.) und Ante Kaleb (RL, 50 Tore) herausgeschält.

In einigen Situationen in Göppingen stand Trainer Michael Roth die Unzufriedenheit mit dem Geschehen auf dem Spielfeld ins Gesicht geschrieben. Foto A. Käsler

Der relativ knappe 22:19-Erfolg im Hinspiel, Mitte Oktober in Lübbecke, zeigte der MT, dass auch ein vermeintlicher Underdog nicht mal so eben im Vorbeigehen zu schlagen ist. Damals machten Markió Bafaric und Linksaussen Tim Remer den Rotweissen besonders zu schaffen. Letztgenannter kann der MT heute allerdings keinen Druck machen, da der Niederländer aufgrund eines Kreuzband- und Meniskusrisses nicht einsatzfähig ist.

Dafür – so ist zu erwarten – wird ein anderer aus dem TuS-Kader der MT das Leben schwer machen: Anfang des Jahres ist Dener Jaanimaa zu den Lübbeckern gewechselt. Der Linkshänder, dessen Vertrag bei den Nordhessen zum Saisonende ausgelaufen wäre, wollte Klarheit über seinen weiteren beruflichen Werdegang. Beim TuS hat er einen Kontrakt bis 2021 unterschrieben. – B.K.

DKB Handball Bundesliga
sky SPORT
Die neue Heimat des Handballs
Alle Spiele der DKB Handball-Bundesliga live. Nur bei Sky.
Mit der Original Sky Konferenz kein Highlight aus der stärksten Handball-Liga der Welt verpassen. Dazu alle Spiele der deutschen Mannschaften aus der EHF Champions League. Mehr Spitzen-Handball zeigt keiner.
Sei jetzt live dabei – schon für € 24,99 mtl.*
sky.de/dkb-hbl | 01806 6 405 405
sky

REWE.DE
EINE FRAGE DER ÄHRE.
REWE wünscht der MT Melsungen viel Erfolg beim Spiel gegen den TuS N-Lübbecke.
MT
DKB Handball Bundesliga
REWE
DEIN MARKT

NEUE TICKETPREISE 2018/19

BONBONS FÜR DAUERKARTENINAHBER

Erstmalig nach vier Jahren wird die MT ihre Ticketpreise anpassen. Bisher lag das nordhessische Aushängeschild in der höchsten Spielklasse in fast allen Katagorien klar unter dem Ligadurchschnitt. Dabei haben MT-Fans weiterhin die Möglichkeit, mit einem Dauerkarten-Abo kräftig zu sparen. Die Ersparnis gegenüber Einzeltickets beträgt satte 4,5 Spiele. Zusätzlich können Dauerkarteninhaber zu zwei Saisonspielen jeweils eine Begleitperson gratis mitbringen; in der laufenden Saison gegen Vorlage der Dauerkarte sogar noch eine dritte Person und zwar ausser heute gegen Lübbecke auch zu den Heimspielen gegen Hüttenberg oder Erlangen. B.K.

MT Ticketpreise	Bisherige Preise				Preise ab Saison 2018/19			
Kategorie	Einzelticket pro Spiel	Einzelticket x 17 Spiele	Dauerkarte ohne Abo	Dauerkarte mit Abo	Einzelticket pro Spiel	Einzelticket x 17 Spiele	Dauerkarte ohne Abo	Dauerkarte mit Abo
Sitzpl. Kat. 1	25,00	425,00	325,00	310,00	28,00	476,00	365,00	350,00
Sitzplatz Kat. 1, GdB 50	23,00	391,00	300,00	290,00	26,00	442,00	340,00	325,00
Sitzpl. Kat. 1 Kind bis 17. J.	9,00	153,00	125,00	120,00	11,00	187,00	145,00	135,00
Sitzpl. Kat. 2	19,00	323,00	250,00	240,00	21,00	357,00	275,00	265,00
Sitzplatz Kat. 2, GdB 50	17,00	289,00	225,00	215,00	19,00	323,00	250,00	240,00
Sitzpl. Kat. 2 Kind bis 17. J.	7,00	119,00	105,00	100,00	9,00	153,00	115,00	110,00
Stehpl. Erwachsene	10,00	170,00	130,00	125,00	12,00	204,00	160,00	150,00
Stehpl. Stud./Schül. ab 18 J.	8,00	136,00	105,00	100,00	10,00	170,00	130,00	125,00
Stehpla. Kind 6 bis 17 J.	6,00	102,00	80,00	75,00	8,00	136,00	105,00	100,00

DRAMA!
PAUKEN!
EMOTIONEN!

GIBT'S AUCH AN DEN SPIELFREIEN TAGEN

STAATS THEATER KASSEL

Inhaber einer Dauerkarte der MT Melsungen erhalten 25 % Rabatt auf alle regulären Vorstellungen.

Kartentelefon: 0561.1094-222 | www.staatstheater-kassel.de

Laden Sie sich neue Kunden ein
e·on
Mit den Ladestationen von E.ON machen Sie Elektromobilität zu Ihrem Wettbewerbsvorteil. Punkten Sie bei Ihren Kunden und Gästen mit einem besonderen Service direkt vor Ihrer Tür. Infos und Beratung auf
www.eon-drive.de/gk

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

Hauptsponsor

B BRAUN
SHARING EXPERTISE

Premiumsponsoren

Licher

Glinicke
So lebt man Auto heute.

Co-Sponsoren

Drucken mit System BERNECKER

RHÖN SPRUDEL Der Genuss reiner Natur – aus den Tiefen des Biosphärenreservats.

Creditreform
Creditreform Kassel Dr. Schlegel KG

REWE

uni.space®

e·on

kassel airport

partyrent.com

Netcom KASSEL
Festnetz, Internet und Mobilfunk

Partner & Förderer

SELECT player's choice

IHK

Fröhlich Die-Dokumentenmanager.de

Y-SiTE Die Social Media Agentur

SALMING. no nonsense.

MC AREA

MAY Garden

MARTIN ROSE Gleisbau

Fehr

MC FACILITY

messe kassel

klug solution

CODELAB Die Marken- und Innovationsberater

sera

KE Bauunternehmung Konrad Emmeluth GmbH & Co. KG

LoPo MEDIA

Hoepfner Elektroanlagenbau GmbH

sippel bau gmbh

Fliesen-Schmoll

VR PartnerBank Chattengau | Schwalm-Eder

BROADBAND ACADEMY

HEINRICH RÄDER GMBH

Allianz Reinhold Riechers

heitmann

HM Haustechnik Melsungen

LTS ELEKTROTECHNIK

DITTMAR Bauunternehmung KG

KAMA|TEXTIL MANAGEMENT www.kama-sport.de

IWL

Fesch-Bau

eventim

RSE

SCHOTT Orthopädie-Schuhtechnik

RYMA PHARM

FETTE ANGEBOTE IM OSTERNEST

10% AUF ALLES

NUR AM 10.03.18 UND 25.03.18 AUF ALLE VERFÜGBAREN ARTIKEL HIER IM MT-FANSHOP!

AUF EINEN BLICK

TABELLE UND AKTUELLE SPIELE

DKB HBL-Tabelle vom 21.03.2018

Pl.	Mannschaft	Spiele	Sieg	Remis	Niederl.	Punkte	Diff.	+Tore	-Tore
1	Rhein-Neckar Löwen	24 / 34	21	0	3	42 : 6	+176	758	582
2	SG Flensburg-Handewitt	25 / 34	19	2	4	40 : 10	+108	737	629
3	Füchse Berlin	24 / 34	18	2	4	38 : 10	+59	688	629
4	TSV Hannover-Burgdorf	25 / 34	17	3	5	37 : 13	+43	707	664
5	SC Magdeburg	25 / 34	17	2	6	36 : 14	+70	745	675
6	THW Kiel	25 / 34	16	1	8	33 : 17	+90	736	646
7	**MT Melsungen**	**25 / 34**	**14**	**3**	**8**	**31 : 19**	**+41**	**699**	**658**
8	SC DHfK Leipzig	25 / 34	14	1	10	29 : 21	+25	664	639
9	HSG Wetzlar	26 / 34	11	3	12	25 : 27	+18	682	664
10	FRISCH AUF! Göppingen	25 / 34	8	6	11	22 : 28	-8	674	682
11	TBV Lemgo	25 / 34	8	6	11	22 : 28	-46	644	690
12	TSV GWD Minden	25 / 34	7	7	11	21 : 29	-40	669	709
13	HC Erlangen	25 / 34	5	6	14	16 : 34	-84	597	681
14	VfL Gummersbach	25 / 34	7	0	18	14 : 36	-76	633	709
15	TVB 1898 Stuttgart	25 / 34	6	2	17	14 : 36	-80	620	700
16	**TuS N-Lübbecke**	**25 / 34**	**3**	**5**	**17**	**11 : 39**	**-97**	**573**	**670**
17	TV 05 / 07 Hüttenberg	25 / 34	2	6	17	10 : 40	-103	623	726
18	Die Eulen Ludwigshafen	26 / 34	3	3	20	9 : 43	-96	610	706

DKB HBL-Spiele vom 24.03. bis 14.04.2018

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Schiedsrichter / Ergebnis
SA	24.03.2018	18:10 Uhr	THW Kiel	Rhein-Neckar Löwen	Robert Schulze / Tobias Tönnies
SA	24.03.2018	20:30 Uhr	HC Erlangen	FRISCH AUF! Göppingen	Michael Kilp / Christoph Maier
SO	25.03.2018	12:30 Uhr	MT Melsungen	TuS N-Lübbecke	Ramesh und Suresh Thiyagarajah
SO	25.03.2018	12:30 Uhr	SC DHfK Leipzig	TVB 1898 Stuttgart	Philipp Dinges / Daniel Kirsch
SO	25.03.2018	15:00 Uhr	TV 05/07 Hüttenberg	TSV Hannover-Burgdorf	Colin Hartmann / Stefan Schneider
DO	29.03.2018	19:00 Uhr	THW Kiel	VfL Gummersbach	Martin Thöne / Marijo Zupanovic
DO	29.03.2018	19:00 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	Die Eulen Ludwigshafen	Philipp Dinges / Daniel Kirsch
DO	29.03.2018	19:00 Uhr	HSG Wetzlar	SC Magdeburg	Hanspeter Brodbeck / Simon Reich
DO	29.03.2018	19:00 Uhr	TV 05/07 Hüttenberg	Rhein-Neckar Löwen	Lars Geipel / Marcus Helbig
DO	29.03.2018	19:00 Uhr	TVB 1898 Stuttgart	Füchse Berlin	Robert Schulze / Tobias Tönnies
SO	01.04.2018	12:30 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	SC DHfK Leipzig	Hanspeter Brodbeck / Simon Reich
SO	01.04.2018	12:30 Uhr	TuS N-Lübbecke	HC Erlangen	Julian Köppl / Denis Regner
SO	01.04.2018	12:30 Uhr	TSV GWD Minden	TBV Lemgo	Peter Behrens / Marc Fasthoff
SO	01.04.2018	15:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	Michael Kilp / Christoph Maier
DO	12.04.2018	19:00 Uhr	SC Magdeburg	TuS N-Lübbecke	noch keine SR angesetzt
DO	12.04.2018	19:00 Uhr	VfL Gummersbach	TVB 1898 Stuttgart	noch keine SR angesetzt
DO	12.04.2018	19:00 Uhr	TBV Lemgo	SG Flensburg-Handewitt	noch keine SR angesetzt
SA	14.04.2018	20:30 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	HSG Wetzlar	noch keine SR angesetzt
SA	14.04.2018	20:30 Uhr	HC Erlangen	TSV Hannover-Burgdorf	noch keine SR angesetzt

Echte Sperre für Gebühren.

DKB-Cash – kostenloses Girokonto mit Kreditkarte

DKB
Das kann Bank

DAS GÄSTEPORTRAIT

TUS N-LÜBBECKE

TuS N-Lübbecke • Saison 2017/18
Hinten (v. l.): Ante Kaleb (7), Nils Torbrügge (18), Jens Bechtloff (8), Ramon Tauabo (11, seit 17.8.2017 nicht mehr im Kader), Lukasz Gierak (10), Jó-Gerrit Genz (5), Tim Remer (85). Mitte (v. l.): Marko Bagaric (13), Danyel Tomé (Physiotherapeut), Patrick Heuer (Physiotherapeut), Alina Diekmeyer (Physiotherapeutin), Aaron Ziercke (Trainer), Hans-Georg Borgmann (Co-Trainer), Ralf Horstmann (Betreuer), Piotr Grabarczyk (9. Vorn (v. l.): Moritz Schade (25), Pontus Zetterman (27), Peter Tatai (12), Nikola Blazicko (Co-Trainer), Joel Birlehm (35), René Gruzska 15), Kenji Hövels (55). Es fehlt: Jan Wesemann (16).
2 Fotos: Oliver Krato, Composing TwoTypes.de

Eigentlich ist das beschauliche Örtchen Nettelstedt „nur“ ein Ortsteil der Stadt Lübbecke im ostwestfälischen Kreis Minden-Lübbecke. Sportlich jedoch zählt das knapp 2.800 Einwohner große Dorf, das idyllisch zwischen dem Wiehengebirge und dem Großen Torfmoor liegt, zu den so genannten „großen Nummern“ der deutschen Handball-Szene.

Das liegt weit in der Historie begründet, denn der dortige Turn- und Sportverein (TuS) wurde bereits 1912 gegründet und war damit auch im Handball später in den Zwanzigern gut aufgestellt. Kurz nach dem zweiten Weltkrieg war der TuS fester Bestandteil der damals höchsten Feldhandball-Spielklasse. Inzwischen besinnt man sich in Nettelstedt wieder auf die eigenen Wurzeln und lässt den Feldhandball auf dem Großfeld neu aufleben.

Das geschieht in Form eines Turniers, das inzwischen schon vier Mal im Rahmen der Sportwerbewoche ausgerichtet wurde. Die Teilnehmer setzten sich aus Aktiven aller Altersschichten zusammen. Ob das die „Youngster“ Sebastian Bokemeier und Tobias Oevermann waren, die aktuell mit dem TuS Nettelstedt II in der Verbandsliga Westfalen spielen oder Boris Komuczki (61), der von 1989 bis 1991 das TuS-Trikot in der zweiten Liga trug. Was jedoch auffiel: die Mannschaften wurden im Schnitt immer jünger. Ein deutlicher Beleg, dass mit dem Revival unter freiem Himmel ein abgestorben geglaubter Nerv getroffen wurde, der wider Erwarten noch erstaunlich viel Leben barg und birgt.

Eine kleine Anekdote hielt die Auflage 2017 auch bereit. Denn Komuczki kam abseits des sportlichen Gesche-

hens ins Gespräch mit Nikola Blazicko, der bis Mitte 2017 das Tor der Ostwestfalen hütete und dem Verein nach Abschluss seiner aktiven Karriere als Jugend- und Torwarttrainer erhalten blieb. Dabei stellten beide fest, dass der inzwischen im nicht weit entfernten Wermelskirchen lebende Kroate in früheren Zeiten noch mit Blazickos Vater zusammen gespielt hatte: beide stammen aus Rijeka.

Auch einer, der aktuell mit den Ostwestfalen in der DKB-Handball-Bundesliga dabei ist, gehört zum illustren Kreis derer, die noch immer gern im Trikot über den Rasen wirbeln: Hans-Georg Borgmann nämlich, der Co-Trainer von Aaron Ziercke beim TuS N-Lübbecke. Und „Schorse“, wie sie ihn alle nur nennen, gehört sogar zu den bisherigen Rekordsiegern der Trophäe um den „Drake-Media-Cup“: dreimal holte er mit seiner Mannschat LIT Tribe Germania bisher den Feldhandball-Cup, um dann im vergangenen Sommer erstmals der Vertretung seines Arbeitgebers den Vortritt lassen zu müssen.

Aaron Ziercke, seit Juli 2016 Trainer beim TuS N-Lübbecke

„Schorse“ ist auch derjenige, der die direkte Verbindung zwischen diesen beiden Handballkonstrukten darstellt. Denn die LIT Tribe Germania ist nichts anderes als ein Zusammenschluss dreier weiterer Lübbecker Vereine, unter deren Flagge die „JSG NSM-Nettelstedt“ firmiert: TVG "Germania" Nordhemmern, TuS Südhemmern und RSV "Westfalia" Mindenerwald. Vergleichbar ist das durchaus mit der MT Melsungen, für die als Unterbau mit der mJSG Melsungen/Körle/Guxhagen ja auch drei Kooperationspartner verantwortlich zeichnen.

Wie überhaupt die Jugendabteilungen einen etwa gleichen Level aufweisen. Denn wie die MT Melsungen zählte auch der TuS N-Lübbecke zum erlesenen Kreis von nur sieben Erstligisten überhaupt, die für 2018 das begehrte Zertifikat der HBL für herausragende Jugendarbeit mit Stern erhielten. Seit drei Jahren stehen sich die jeweiligen Vertretungen auch in der Staffel West der A-Jugend-Bundesliga gegenüber. Natürlich ist Hans-Georg Borgmann auch da immer dabei. Denn der trainiert momentan den Nettelstedter Nachwuchs und scheiterte in dieser Saison nur knapp an der direkten Neuqualifikation für die höchste Spielklasse in der nächsten Saison. Und das trotz zweier Siege gegen die Melsunger Vertretung, die dafür in der vergangenen Saison beide Male die Oberhand behielt. Im ersten gemeinsamen Jahr gewannen beide ihre Heimspiele, so dass die Bundesliga-Jugendbilanz schiedlich-friedlich ausgeglichen ist. Damals in der Saison 2015/16 standen sich auch Lübbeckes Torhüter Jan-Jörg Wesemann und Melsungens Kreisläufer Johannes Golla gegenüber. Allerdings nur auf dem Papier. Während Golla im Hinspiel in Melsungen, als Wesemann im Aufgebot fehlte, zehn Tore zum mJSG-Sieg beisteuerte, sicherten Wesemanns Paraden im Rückspiel ohne den zeitgleich bei der MT-Reserve eingesetzten Golla den JSG-Erfolg.

Im Profibereich ist die Zielsetzung der Nettelstedter in diesem Jahr unmissverständlich: Klassenerhalt! Als einer von drei Aufsteigern neben Hüttenberg und Friesenheim will man um jeden Preis derjenige sein, der dem Gang zurück nach unten entgeht. Denn seit dieser Saison gibt es nur noch zwei Absteiger, einer der drei bleibt also in jedem Fall im Oberhaus. Und das sah anfangs alles andere als gut aus für den TuS. Dreizehn Spiele hintereinander ohne Sieg in einer Spielzeit bedeuteten nicht nur den letzten Tabellenplatz, sondern auch einen neuen Vereins-Negativrekord. Die vorherige „Bestmarke“ lag bei zwölf zwischen Februar und Mai 2000.

Mit dem Sieg beim TVB Stuttgart kam am 14. Spieltag der erste Saisonsieg aufs Konto, dem gleich ein Remis gegen Göppingen folgte. Bis zum Abschluss der Hinrunde blieb es aber noch bei der „roten Laterne“. Erst in der Rückrunde kamen die Lübbecker besser in Fahrt. Mit einem überzeugenden Sieg im Ostwestfalen-Derby gegen Minden, der Wiederholung des Hinspiel-Erfolges gegen Stuttgart sowie zumindest einem Unentschieden gegen Hüttenberg. Womit zumindest die Abstiegsränge erst einmal verlassen wurden. Da rangieren nun eben Hüttenberg und Friesenheim, die anderen beiden Mit-Aufsteiger. Und dabei soll es nach dem Willen der Männer aus dem Dorf zwischen Wiehengebirge und Großem Torfmoor möglichst auch bleiben bis zum Saisonende.

WMK

HEIM

MT MELSUNGEN

Trainer
Michael Roth (55)
Co-Trainer
Heiko Grimm (40)

Teamverantwortlicher
Sandor Balogh
Betreuer
Mathias Horn

Teamärzte
Dr. Gerd Rauch, Bernd Sostmann
Physiotherapeutin
Jennifer Bajerke

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Datum	Größe	Nation	LS	Tore
Creditreform	1	Johan Sjöstrand	TW	26.02.87	195	SWE	96	
HM	3	Marino Maric	KM	01.06.90	196	CRO	49	
uni.space	5	Julius Kühn	RL	01.04.93	200	GER	33	
Lienhop	6	Finn Lemke	RL	30.04.92	210	GER	55	
B BRAUN	8	Johannes Golla	KM	05.11.97	195	GER	27 J.	
LINDIG	9	Tobias Reichmann	RA	27.05.88	188	GER	67	
Grüne Heimat NordHessen	15	Lasse Mikkelsen	RM	19.05.88	197	DEN	4	
Kurhessen Therme	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	33	
Städtische Werke Aktiengesellschaft	17	Felix Danner	KM	24.07.85	198	GER	18	
GOLDBECK	18	Philipp Müller	RL	19.09.84	196	GER	2	
partyrent.com	19	Jeffrey Boomhouwer	LA	15.06.88	179	NED	57	
CAR24 GmbH	21	Timm Schneider	RM	15.06.88	196	GER	6	
Hit Radio FFH	22	Michael Allendorf	LA	16.09.86	190	GER	19	
Glinicke	25	Michael Müller	RR	19.09.84	196	GER	78	
MT	36	Arjan Haenen	RA	12.07.87	178	NED	35	
MT	39	Gabor Langhans	RR	10.04.89	198	GER	35 J.	
MT	12	Mathias Lenz	TW	24.01.85	191	GER	35 J.	
MT	12	Fabian Meyfarth	TW	05.01.89	190	GER	0	

Foto: Sascha Klahn/DHB

Schiedsrichter	Jahrgang	SR seit	DHB-Spiele	int. Spiele	Ort
Ramesh Thiyagarajah (li.)	1988	2004	> 160	2	Gummersbach
Suresh Thiyagarajah	1989	2004	> 160	2	Gummersbach

GAST

TUS N-LÜBBECKE

Trainer
Aaron Ziercke (46)
Co-Trainer
Nikola Blazicko

Co-Trainer
Hans-Georg Borgmann
Betreuer
Ralf Horstmann

Teamärzte
N.N.
Physiotherapeuten
Danyel Tomé, Patrick Heuer, Alina Diekmeyer

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Datum	Größe	Nation	LS	Tore
	5	Jó Gerrit Genz	RR	19.05.95	194	GER		
	7	Ante Kaleb	RL	09.05.93	196	CRO	47 J.	
	8	Jens Bechtloff	LA	17.04.86	183	GER	4	
	9	Piotr Grabarczyk	KM	31.10.82	200	POL	101	
	10	Lukasz Gierak	RL	22.06.88		POL	24	
	12	Peter Tatai	TW	23.06.83	195	HUN	87	
	13	Marko Bagaric	RL	31.12.85	202	CRO	47 J.	
	15	René Gruszka	RA	30.07.90	188	GER		
	16	Jan Wesemann	TW	04.01.97	195	GER		
	17	Luka Rakovic	RA	06.06.89	179	CRO		
	18	Nils Torbrügge	KM	18.06.92	194	GER		
	24	Dener Jaanimaa	RR	09.08.89	185	EST	70	
	25	Moritz Schade	KM	10.01.96	194	GER	66 J.	
	27	Pontus Zetterman	RR	11.01.94	188	SWE	58 J.	
	35	Joel Birlehm	TW	25.04.97	196	GER	68 J.	
	45	Jan-Eric Speckmann	LA	13.01.95	190	GER		
	55	Kenji Hövels	RM	09.07.93	180	GER		
	85	Tim Remer	LA	29.07.85	196	NED	64	

Zeitnehmerin / Sekretär	Ergebnis	Halbzeit	Zuschauer	DHB-Spielaufsicht
Sonja Rosteck	:	:		Nils Szuka
Rainer Schneider				

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

DER ABKNICKER

Foto: A. Käsler

War dieser “Abknicker” das “Tor der Saison”? Timm Schneider hämmert einen direkt auszuführenden Freiwurf stilistisch einwandfrei und vor allem regelkonform (ein Fuß hat Bodenkontakt!) ins Mindener Gehäuse. Trainer Michael Roth scherzte nach dem Spiel: “Ich wusste gar nicht, dass Timm so gelenkig ist”.

Millionen Menschen auf der ganzen Welt verlassen sich täglich auf die hohe Qualität und Zuverlässigkeit unserer Produkte.
Als eines der weltweit führenden deutschen Unternehmen auf dem Gebiet der Dosier- und Kompressorentechnik, bietet **sera** effiziente und optimal auf die Kundenbedürfnisse abgestimmte Applikationslösungen bei denen es auf die sichere und exakte Dosierung, Förderung und Kompression von Flüssigkeiten und Gasen ankommt.

www.sera-web.com

sera
EXCELLENCE IN FLUID TECHNOLOGY

2 Fotos: A. Kästner

JOHAN SJÖSTRAND

DAS GLÜCK DIESER ERDE

Für Johan Sjöstrand und seine Freundin Tina sind Vierbeiner – und dazu gehören ausser den Pferden auch Hündin Hilda – ihr Ein und Alles.

3 Fotos: A. Käsler

Geburtstag / Geburtsort:
26.02.1987 / Skövde (SWE)
Familienstand: liiert mit Tina
Nationalität: schwedisch
Größe / Gewicht: 1,95 m / 98 kg
Beruf: Handball-Profi
Position / Nr.: Torwart / 1
In der Freizeit: TV-Serien schauen (Netflix), Musik hören

Bisherige Vereine:
HK Country (SWE, 1993 - 2003)
IFK Skövde HK (SWE, 2003 - 2009)
SG Flensburg-Handewitt (GER, 2009 - 2010)
FC Barcelona (ESP, 2010 - 2012)
Aalborg Håndbold (DEN, 2012 - 2013)
THW Kiel (GER, 2013 - 2015)
MT Melsungen (seit Juli 2015)

Erfolge
96 Länderspiele für Schweden
2x spanischer Meister, 2x deutscher Meister, 1x dänischer Meister
Champions League-Sieger (Barcelona, 2011)
Junioren-Weltmeister 2007
Olympia-Silbermedaille 2012

Auf den ersten Blick scheinen die beiden zeitaufwändigen Leidenschaften, denen Johan Sjöstrand frönt, nicht unbedingt miteinander vereinbar zu sein. Professioneller Pferdesport auf der einen und professioneller Handballsport auf der anderen Seite. Doch genau in diesen so verschieden anmutenden Welten fühlt sich der Schwede richtig wohl. Aber der Reihe nach.

Begonnen hat Klein-Johan mit Handball und Fußball. Das waren in seinem 1.400-Seelen-Dorf Stöpen, rund 170 Kilometer nördlich von Göteborg gelegen, so ziemlich die einzigen sportlichen Betätigungsmöglichkeiten für “echte Jungs”. Es gab dort einen Sportplatz und eine Halle, womit die Auswahl praktisch vorgegeben war. “Ich habe anfangs beides gespielt. Aber weil ich schon früh ziemlich groß gewachsen und viel besser im Handball war, habe ich fortan nur noch diese Sportart betrieben”.

Dabei war am Anfang noch gar nicht so klar, für welche Spielposition er infrage kam. “Ich habe, bis ich etwa 14 war, eine Halbzeit im linken Rückraum gespielt, und die andere Halbzeit im Tor. Irgendwann aber habe ich erkannt, dass ich mehr Talent fürs Tor hatte. Also bin ich Torhüter geworden. Das musste mir dann auch kein Trainer vorgeben”.

Der Trainingsumfang für den Teenager bewegte sich damals im sehr überschaubaren Rahmen. Vom Verein waren es zwei Einheiten pro Woche. Viel zu wenig, für den mittlerweile handballverrückten Johan. “Ich habe deshalb jede Gelegenheit genutzt, mich mit meinen Freunden in der Halle zu treffen und dort beinahe jeden Tag zusätzlich zu trainieren und zu spielen”, erinnert er sich an seine Anfänge.

Völlig kurios: Die Auswirkungen dieser begeisterten Talente strahlten Jahre später weit über Schweden hinaus. Aus dem kleinen Nest Stöpen und seinem noch kleineren Dorfverein HK Country schafften es gleich fünf oder sechs Spieler in die europäischen Eliteklassen! In der Bundesliga etwa spielten schon teilweise vor Johan Sjöstrand zum Beispiel die alle nicht miteinander verwandten Larssons: Joakim, Kreisläufer beim VfL Gummersbach (2013-2015), Fredrik, Spielmacher beim VfL Gummersbach (2012-2014), Andreas, Rückraumspieler beim TBV Lemgo (1997-1999) und 125-maliger schwedischer Nationalspieler.

Allen gemein war übrigens, dass sie ihr erster Karrieresprung vom HK Country ins etwa 10 Kilometer entfernte

DAS GLÜCK DIESER ERDE

“Pferde und Handball – beides ist genau mein Ding!”

Skövde zum dortigen Erstligisten IFK führte, wo einige von ihnen auch eine zeitlang gemeinsam spielten. Johan war damals 15 Jahre alt.

Handballerische Wurzeln in der eigenen Familie, die übrigens immer noch in Stöpen beheimatet ist, hat Johan Sjöstrand nicht. Seine Eltern jedenfalls hatten nichts mit diesem Sport zu tun. Zumindest solange nicht, bis Johans fünf Jahre älterer Bruder mit dem Handball begann. Er schaffte es immerhin bis in die zweite schwedische Liga, hat aber inzwischen seine Karriere beendet.

Keeper Sjöstrands Karriere indes nahm nach seinem Wechsel zum IFK Skövde, für den er von 2005 bis 2009 zwischen den Pfosten stand, so richtig Fahrt auf. Nach einem einjährigen Abstecher zur SG Flensburg/Handewitt (2009/2010) ließ er sich nach Spanien abwerben. Der FC Barcelona war auf den damals 22-jährigen aufmerksam geworden.

“Die hatten mich wahrscheinlich schon einige Jahre zuvor entdeckt, als ich mit der schwedischen Junioren-Nationalmannschaft Europameister geworden war. So genau kenne ich deren Vorgehensweise gar nicht. Auf jeden Fall habe ich in Barcelona schnell viele Spielanteile bekommen. Das war nicht selbstverständlich. Die hatten damals schließlich eine absolute Top-Mannschaft. Im Tor stand zum Beispiel mit Danijel Šarić ein Weltklassemann. Wir haben dann gleich in meiner ersten Saison dort die Champions League gewonnen. Das war eine sehr schöne Zeit, und auch ein schönes Leben”, blickt Johan lachend zurück.

Als dann in Spanien viele Vereine in wirtschaftliche Schwierigkeiten gerieten und auch das sportliche Niveau der Liga Asobal immer schwächer wurde (“In meinem zweiten Jahr gaben praktisch nur noch Barcelona und Madrid den Ton an”), zog es Johan Sjöstrand wieder etwas näher an seine Heimat. Über den einjährigen “Umweg” beim dänischen Erstligisten Aalborg Håndbold gelangte er in 2013 zum deutschen Aushängeschild THW Kiel. Zuvor hatte er mit Schweden in London olympisches Silber geholt.

Während seiner zweijährigen Zugehörigkeit zur Zebraherde trug er maßgeblich zum Gewinn zweier deutscher Meisterschaften und eines Supercup-Titels bei. In 2015 nahm der erfolgreiche Keeper dann das Angebot der MT Melsungen an, wechselte von der Ostseeküste an den Fuldastrand. Mit den Nordhessen erreichte der inzwischen 31-jährige bislang einmal den vierten Tabellen-

JOHAN SJÖSTRAND

DAS GLÜCK DIESER ERDE

platz in der DKB Handball-Bundesliga und schaffte es zweimal bis ins Viertelfinale des EHF-Cup-Wettbewerbs.

Dass die MT in dieser Saison ihren eigenen Zielen und Ansprüchen hinterherhinkt, bereitet auch Johan Sjöstrand Kopfzerbrechen. “Wir haben natürlich eine Reihe von Neuzugängen zu integrieren. So etwas braucht immer etwas Zeit. Aber wir sind in einigen Spielen wirklich deutlich unter unseren Möglichkeiten geblieben. Und da muss ich bei mir selber anfangen. Ich bin mit meiner Leistung überhaupt nicht zufrieden. Das ist wahrscheinlich meine schwächste Saison überhaupt”, geht der Schwede hart mit sich ins Gericht. “Aber”, ergänzt er in überzeugendem Ton, “wir werden in der kommenden Saison insgesamt viel stärker sein. Dann sind wir zusammengewachsen. Ich habe ein sehr gutes Gefühl”.

Dass es für Johan Sjöstrand im Leben aber vielmehr als Profi-Handball gibt, zeigt sein inzwischen zweites berufliches Standbein. Ihm und seinem aus dem Handball stammenden Kumpel Magnus Jernemyr, mit dem er einst in der schwedischen Nationalmannschaft und beim FC Barcelona spielte, gehört in Schweden ein relativ erfolgreichen Trabrennpferde-Stall. Die edlen Vierbeiner nehmen an Rennen in Schweden oder auch im Ausland teil und spielen so den ein oder anderen Euro ein. Sjöstrand selbst, inzwischen in diesem Metier ein Fachmann, bietet zudem auch bei Wetten auf aussichtsreiche Traber mit. Wie gut sein Gespür ist, belegten Schlagzeilen, die in 2013 die Runde machten, als er einen stattlichen sechsstelligen Betrag gewann.

“Bei uns in Schweden ist Pferderennen quasi ein Volkssport. Zweimal pro Woche werden im Fernsehen Rennen gezeigt, es gibt immer die Möglichkeit, sich dabei mit Wetten zu beteiligen”. Das Interesse für den Pferdesport wurde bei Johan durch seinen Vater geweckt. Der hatte zwar nie selber Pferde, hat aber oft an Wetten teilgenommen.

Vom Wett-Teilnehmer zum Pferdebesitzer war für Johan Sjöstrand fast ein logischer Schritt. Selber Vierbeiner zu möglichst erfolgreichen Trabern heran zu ziehen und ins Rennen zu schicken, ist eben nochmal eine ganz andere Dimension. Dabei überlässt er das Training der Vierbeiner erfahrenen Trainern in seiner schwedischen Heimat. “Ich setzte mich auch manchmal in den Sulky, aber dann nur zum Spaß. Bei den richtigen Rennen sind lizensierte und erfahrene Fahrer am Start”, verrät er. Zusätzlich zu den eigentlichen Trabern stehen im Stall Sjöstrand/Jernemyr auch noch zwei Zuchtstuten.

Und auch hier in Nordhessen muss Johan nicht auf den Umgang mit den geliebten Vierbeinern verzichten. Denn hier stehen die Springpferde seiner Freundin Tina. Die ist viele Stunden am Tag mit deren Pflege und Fütterung beschäftigt. Immer wenn es zeitlich möglich ist, hilft ihr Johan – stets dabei begleitet von seiner Berner Sennenhündin Hilda. “Das Ausmisten der Ställe ist aber nicht besonders angenehm, muss aber auch sein”, lacht er.

Keine Frage, den Sport mit Pferden und deren Aufzucht kann sich der Schwede auch sehr gut als hauptberufliche Tätigkeit vorstellen, wenn er irgendwann seine Handballschuhe einmottet. Gleichwohl er daran noch keine großen Gedanken verschwendet. “Das Gute an der Torhüterposition ist ja, dass man nicht so viel direkten Gegnerkontakt hat. Da lässt es sich immer ein paar Jahre länger aushalten als auf dem Feld”.

Die professionelle Einstellung zum Profisport ist nach wie vor ungebrochen. Und auch die innere Ruhe hat sich “Hubbe” so sein Spitzname, den er schon seit Jugendtagen trägt, bewahrt. Lange Busfahrten zu Auswärtsspielen etwa, für viele Sportler eine Qual, sind für ihn eine willkommene Gelegenheit, abzuschalten. Dann steckt er sich seine Kopfhörer in die Ohren und hört Musik wie die von Coldplay oder Guns N' Roses. Und träumt vom nächsten Sieg – auf dem Handballfeld oder auf der Trabrennbahn. – B.K.

www.glinicke-peugeot.de

ENTDECKEN SIE IHREN TRAUMWAGEN NUN BEI UNS.

IMPRESS YOURSELF.

PEUGEOT

DIE PEUGEOT SUV-MODELLE MIT EURO 6D-TEMP-MOTOREN[1]

Glinicke / *Ihre Mobilität*

PEUGEOT

Glinicke automobiles GmbH & Co. KG
Leipziger Straße 156 • 34123 Kassel • Tel. +49 561/95 123-0
www.glinicke.de

[1] Je nach Version erhältlich.

PEUGEOT 2008 Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,0–3,9; außerorts 4,3–3,5; kombiniert 4,9–3,5. CO_2-Emissionen in g/km kombiniert 114–90. Effizienzklasse: C–A+
PEUGEOT 3008 Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,6–4,6; außerorts 5,1–3,8; kombiniert 6,0–4,1. CO_2-Emissionen in g/km kombiniert 136–108. Effizienzklasse: B–A+
PEUGEOT 5008 Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,8–4,6; außerorts 5,3–3,8; kombiniert 6,1–4,1. CO_2-Emissionen in g/km kombiniert 140–107. Effizienzklasse: B–A+.
Nach vorgeschriebenedem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

Backup-Keeper Mathias Lenz war gegen Minden nahezu 60 Minuten lang auf sich allein gestellt und machte seine Sache sehr gut. Seine Torhüterkollegen Johan Sjöstrand und Nebojsa Simic, der nur zu einem Siebenmeter zwischen die Pfosten ging, waren verletzungs- bzw. krankheitsbedingt "out of order"

Foto: H. Hartung

Qualität, die sich auszeichnet – Kreissparkasse Schwalm-Eder in Melsungen ist „BESTE BANK vor Ort“.

Der Bankentest 2017 mit dem Titel „BESTE BANK vor Ort“ trifft eine verbindliche Aussage, wie es um die Beratungsqualität für Privatkunden in regionalen und überregionalen Banken und Sparkassen steht.

In Melsungen geht die Kreissparkasse Schwalm-Eder als Gewinner und „BESTE BANK vor Ort 2017“ hervor.

Das Team aus 14 fest angestellten Testern der Gesellschaft führt bundesweit verdeckte Testkäufe in Kreditinstituten durch und prüfte deren Beratungsleistung an Hand von standardisierten Vorgaben im Sinne des Verbraucherschutzes. Dabei wurde die Kreissparkasse Schwalm-Eder in Melsungen mit dem ersten Platz ausgezeichnet.

www.kskse.de

Kreissparkasse
Schwalm-Eder

AUF EINEN BLICK

SAISONSPIELPLAN 2017/18

DKB Handball-Bundesliga

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle bzw. Ergebnis	Pl./Zusch.
DO	24.08.17	19:00 Uhr	TVB 1898 Stuttgart	MT Melsungen	29 : 27 (14 : 14)	5.821
DO	31.08.17	20:30 Uhr	MT Melsungen	VfL Gummersbach	25 : 23 (13 : 11)	3.726
SO	03.09.17	12:30 Uhr	TV 05/07 Hüttenberg	MT Melsungen	27 : 28 (14 : 14)	1.600
SO	10.09.17	12:30 Uhr	MT Melsungen	THW Kiel	29 : 25 (15 : 10)	4.300
SO	17.09.17	12:30 Uhr	TBV Lemgo	MT Melsungen	26 : 26 (13 : 12)	3.726
DO	21.09.17	19:00 Uhr	MT Melsungen	SG Flensburg-Handewitt	25 : 30 (11 : 16)	4.300
SO	01.10.17	12:30 Uhr	TSV GWD Minden	MT Melsungen	26 : 30 (14 : 16)	2.013
DO	05.10.17	19:00 Uhr	MT Melsungen	TSV Hannover-Burgdorf	31 : 29 (15 : 15)	4.300
DO	12.10.17	19:00 Uhr	TuS N-Lübbecke	MT Melsungen	19 : 22 (11 : 12)	1.348
MI	18.10.17	19:00 Uhr	MT Melsungen DHB-Pokal 1/8-Finale	SC DHfK Leipzig	22 : 27 (12 : 15)	3.236
SO	22.10.17	12:30 Uhr	MT Melsungen	SC Magdeburg	29 : 27 (13 : 13)	4.300
SO	05.11.17	15:00 Uhr	SC DHfK Leipzig	MT Melsungen	30 : 27 (13 : 13)	4.180
SA	11.11.17	20:30 Uhr	MT Melsungen	HSG Wetzlar	29 : 22 (14 : 11)	4.300
DO	16.11.17	19:00 Uhr	MT Melsungen	Rhein-Neckar Löwen	29 : 26 (15 : 13)	4.300
SA	25.11.17	20:30 Uhr	HC Erlangen	MT Melsungen	23 : 23 (10 : 12)	4.581
DO	30.11.17	19:00 Uhr	MT Melsungen	Die Eulen Ludwigshafen	25 : 19 (10 : 8)	3.968
SO	10.12.17	12:30 Uhr	Füchse Berlin	MT Melsungen	32 : 29 (15 : 17)	8.885
SO	17.12.17	12:30 Uhr	MT Melsungen	FA Göppingen	27 : 30 (15 : 13)	4.300
Rückrunde						
DO	21.12.17	18:30 Uhr	MT Melsungen	TVB 1898 Stuttgart	33 : 24 (18 : 10)	4.158
DI	26.12.17	17:00 Uhr	VfL Gummersbach	MT Melsungen	17 : 25 (8 : 13)	4.132
SO	11.02.18	12:30 Uhr	MT Melsungen	SC DHfK Leipzig	28 : 20 (14 : 10)	4.300
DO	15.02.18	19:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	MT Melsungen	33 : 29 (17 : 16)	6.023
SO	25.02.18	12:30 Uhr	MT Melsungen	TBV Lemgo	33 : 33 (16 : 17)	4.300
DO	01.03.18	19:00 Uhr	THW Kiel	MT Melsungen	32 : 31 (20 : 16)	10.285
SA	10.03.18	20:30 Uhr	MT Melsungen	TSV GWD Minden	31 : 27 (13 : 14)	4.168
DO	15.03.18	19:00 Uhr	FA Göppingen	MT Melsungen	29 : 28 (14 : 11)	4.000
SO	25.03.18	12:30 Uhr	MT Melsungen	TuS N-Lübbecke	Rothenbach-Halle	4.300
SO	01.04.18	15:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	Swiss Life Arena	4.100
SO	15.04.18	15:00 Uhr	MT Melsungen	TV 05/07 Hüttenberg	Rothenbach-Halle	4.300
SO	22.04.18	00:00 Uhr	HSG Wetzlar	MT Melsungen	Rittal Arena	4.400
SA	05.05.18	DHB-Pokal 1/2-Finale (ohne MT-Beteiligung)			Barclay Card Arena, HH	12.036
SO	06.05.18	DHB-Pokal Finale			Barclay Card Arena, HH	12.036
SO	13.05.18	12:30 Uhr	MT Melsungen	HC Erlangen	Rothenbach-Halle	4.300
DO	17.05.18	19:00 Uhr	Die Eulen Ludwigshafen	MT Melsungen	Friedrich-Ebert-Halle	2.250
DO	24.05.18	19:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	MT Melsungen	SAP-Arena	13.200
SO	27.05.18	12:30 Uhr	MT Melsungen	Füchse Berlin	Rothenbach-Halle	4.300
SO	03.06.18	15:00 Uhr	SC Magdeburg	MT Melsungen	GETEC Arena	7.221

Calovo, der Gratis-Spieltermin-kalender der MT für Dein Smart phone, Tablet oder Deinen PC!

calovo

Spiele in Blau = DHB-Pokal. Teilnahme an der jeweiligen Pokalrunde nur nach vorheriger Qualifikation.
Allgemein gilt: Spieltermine und -zeiten können sich auch kurzfristig (z.B.) wegen TV-Übertragungen verschieben.

CINEPLEX
KASSEL/BAUNATAL

ECHTE KERLE

Die herbe Preview - 4. April um 20:00 Uhr

Zu jedem gekauften Veltins bekommst du eins gratis dazu!

TICKETS AN DER
KINOKASSE & ONLINE

Karten-& Servicenummer: (0180) 5 3456 93*

Cineplex Capitol, Wilhelmsstraße 2A, D-34117 Kassel, www.cineplex-kassel.de

Cineplex Baunatal, Friedrich-Ebert-Allee 8A, D-34225 Baunatal, www.cineplex-baunatal.de

*€0,14/Min. im dt. Festnetz und €0,42/Min. im dt. Mobilnetz

LACKIER ZENTRUM MELSUNGEN

Qualitätsmanagement ISO 9001
www.dekra-siegel.de
DEKRA zertifiziert

UNFALL-SPEZIALISTEN

WWW.LACKIERZENTRUM-MELSUNGEN.DE

Hotline: 05661 927786 • Unter dem Schöneberg 13 • 34212 Melsungen

RECOS ELECTRONIC GMBH
-ELECTRONIC MANUFACTURING SERVICE-

Tel. 05609.2031
info@recoselectronic.de
www.recos-electronic.de

DIN EN ISO 9001

RECOS ELECTRONIC GmbH
Weimarer Str. 1a
34379 Calden

STATISTIK

DIE TORSCHÜTZEN

MARINO MARIC

MT-Torschützen • Stand 21.03.18

RG	Spieler	POS	SP	T	FW	FT	7M	%	AS
1	Kühn, Julius	RL	24	164	100	163	1	62.12%	66
2	Reichmann, Tobias	RA	24	101	38	66	35	72.66%	4
3	Allendorf, Michael	LA	25	88	36	54	34	70.97%	4
4	Mikkelsen, Lasse	RM	25	52	41	47	5	55.91%	22
5	Müller, Michael	RR	18	45	48	45	-	48.39%	56
6	Maric, Marino	KM	18	41	11	41	-	78.85%	7
7	Danner, Felix	KM	25	33	8	33	-	80.49%	6
8	Golla, Johannes	KM	25	31	9	31	-	77.50%	4
9	Schneider, Timm	RM	21	30	19	30	-	61.22%	12
10	Müller, Philipp	RL	20	24	14	24	-	63.16%	14
11	Lemke, Finn	RL	20	19	20	19	-	48.72%	11
12	Boomhouwer, Jeffrey	LA	24	15	11	15	-	57.69%	1
13	Haenen, Arjan	RA	25	11	3	11	-	78.57%	-
14	Sjöstrand, Johan	TW	24	2	0	2	-	100.00%	3
15	Simic, Nebojsa	TW	21	2	0	2	-	100.00%	4
16	Langhans, Gabor	RR	6	-	-	-	-	-	-
17	Lenz, Mathias	TW	6	-	-	-	-	-	-
18	Meyfarth, Fabian	TW	3	-	-	-	-	-	-

Liga-Torschützen • Stand 21.03.18

RG	Spieler	POS	SP	T	FW	FT	7M	%	AS
1	Kühn, Julius; MEL	RL	24	164	100	163	1	62.12%	66
2	Mortensen, C.; HAN	LA	25	164	54	89	75	75.23%	6
3	Weber, Robert; SCM	RA	25	144	75	89	55	65.75%	7
4	Schmid, Andy; RNL	RM	24	139	123	109	30	53.05%	105
5	Lauge Rasmus; FLH	RL	25	136	74	112	24	64.76%	89
6	Schiller, Marcel; FAG	LA	25	134	62	50	84	68.37%	7
7	Hornke, Tim; TBV	RA	25	132	44	73	59	75.00%	7
8	Ekberg, Niclas; THW	RA	25	129	47	63	66	73.30%	9
9	Bjornsen, Kristian; WET	RA	26	129	44	104	25	74.57%	17
10	Häfner, Kai; HAN	RR	25	127	89	127	-	58.80%	37

Quelle: DKB HBL | **Legende:** POS = Spielposition; T = Tore gesamt; FW = Fehlwürfe; FT = Feldtore; 7M = Strafwürfe; % = Trefferquote; AS = Anspiele

Foto: A. Käsler

AXEL GEERKEN

“WIR HABEN NOCH EINIGE ZIELE”

Mit dem heutigen Spiel gegen den TuS N-Lübbecke bricht für die MT das letzte Viertel der Meisterschaftsrunde 2017/18 an. Aktuell rangieren die Nordhessen auf Rang sieben, weisen nach 25 Spieltagen 31:19 Punkte auf und laufen damit Gefahr, ihr selbstgestecktes Saisonziel zu verpassen. Idealerweise sollte es eine Platzierung werden, die für die Teilnahme am EHF-Cup berechtigt. Es wäre die dritte Präsenz auf europäischer Ebene nach 2015 und 2017. Danach sieht es inzwischen aber nicht mehr aus. Denn nur wer diesmal in der DKB Handball-Bundesliga mindestens Vierter wird, darf sich berechtigte Hoffnungen auf Europa machen. Zu diesem Kandidatenkreis zählen derzeit Berlin, Hannover, Magdeburg und Kiel. Die MT ist mit sechs Punkten Rückstand schon etwas abgeschlagen. Trainer Michael Roth hatte bereits nach dem Schlusspfiff in Göppingen erklärt, dass sich seine Mannschaft von dem Gedanken verabschieden müsse, in der kommenden Saison international zu spielen. – Wie die Vereinsführung die Lage beurteilt, verrät Vorstand Axel Geerken im folgenden Interview.

Auch wenn der Zug nach Europa ohne die MT abzufahren scheint, ist es rein rechnerisch möglich, in den verbleibenden Spielen noch etwas an Boden gut zu machen. Was hat die MT noch für Ziele für den Saisonendspurt?

Geerken: Ursprüngliches Ziel war es, dass wir uns für den EHF-Cup qualifizieren. Das werden wir nach jetzigem Stand nicht erreichen. Deshalb sind wir zugegebenermaßen enttäuscht. Und nicht etwa deshalb, weil uns vermeintliche Experten aufgrund unserer Neuzugänge vor Saisonbeginn als Geheimfavorit eingestuft haben. Aber wir werden jetzt die Köpfe nicht hängen lassen, sondern uns weiter Ziele für die restliche Saison setzen. Eines davon ist es, noch so viele Spiele wie möglich zu gewinnen. Man soll ja nie ‘Nie’ sagen. In dieser unwägbaren, weil ausgeglichenen Liga muss man mit allem rechnen. Unsere unmittelbar vor uns liegenden Konkurrenten werden sicher auch noch Federn lassen. Da wäre es fatal, jetzt die Zügel schleifen zu lassen. Aber die Punktausbeute zu maximieren ist beileibe nicht unsere einziges Ziel für die letzten neun Spiele. Wir wollen die Zeit auch nutzen, um uns als Mannschaft insgesamt weiter zu entwickeln, um Abläufe zu verbessern und damit schon jetzt eine gute Basis für die kommende Saison zu schaffen.
Sehr wichtig ist es uns auch, unsere Fans mit guten Auftritten für ihre Unterstützung zu belohnen. Es ist nicht nur sehr erfreulich, wie sich die Zahl der Zuschauer in der Rothenbach-Halle entwickelt hat, sondern auch, mit welcher Begeisterung die Fans unserer Mannschaft jeweils den Rücken stärken. (Fortsetzung siehe Seite 34)

Handwerkskammer Kassel

Wir präsentieren
Die „HWK-Einlaufkids“

AXEL GEERKEN

"WIR HABEN NOCH EINIGE ZIELE"

Was war denn hauptsächlich ausschlaggebend, dass es in dieser Saison nicht so rund lief, wie erhofft?

Geerken: Sieht man auf dem Papier, welche personelle Besetzung wir haben, hätten es in der Tat einige Punkte mehr sein müssen. Aber es gab in der Praxis eben gewichtige Faktoren, die das verhindert haben. Einer davon war der relativ große personelle Umbruch. Fünf Spieler neu einzubauen, auch wenn jeder von ihnen eine hohe Qualität mitbringt, dauert manchmal doch länger als gedacht. Einen ersten Rückschlag haben wir bereits erlitten, als wir zum Saisonstart in Stuttgart verloren haben. In der Hinrunde konnten wir zwar mehrere Highlights setzen, wie zum Beispiel gegen Kiel, Hannover, Magdeburg und die Rhein-Neckar Löwen, haben daneben aber auch Punkte unnötig abgegeben.
Ein weiteres Hemmnis war das zunehmende Verletzungspech, die Ausfälle von Leistungsträgern. Im Verlauf der Saison haben wir immer seltener mit der kompletten Mannschaft trainieren und spielen können. Solche Begleiterscheinungen verhindern, dass man die nötige Konstanz entwickelt. So gab es in einigen Spielen wie in Flensburg, gegen Lemgo und in Göppingen im Verlauf der 60 Minuten deutliche Leistungsschwankungen. Wir waren zwar oft dicht dran, die Punkte zu machen, aber zwischenzeitliche Rückstände und kraft- raubende Aufholjagden waren nicht immer zu kompensieren.

Stichwort Verletzungen: Zuletzt musste Finn Lemke wegen Oberschenkelproblemen passen. Wie sieht es personell vor dem Spiel gegen Lübbecke aus?

Geerken: Finn hat das Training wieder aufgenommen, er wird wohl gegen Lübbecke wieder auflaufen können. Wenn sich bis zum Anwurf kein Spieler mehr neu verletzt oder krank wird, könnten wir nach langer Zeit sogar mal wieder in Bestbesetzung antreten. Das sei nicht nur der Mannschaft, sondern auch dem Trainerstab gegönnt. Für Michael Roth, Heiko Grimm und Mile Malesevic waren nämlich die letzten Monate mit vielen Ausfällen alles andere als einfach.

B.K.

Modern wohnen, intelligent sparen

Effizienz, Komfort und Zukunftssicherheit aus einer Hand.

Wer individuelles Wohnen mit Energieeffizienz, Komfort und Zukunftssicherheit verbinden möchte, entscheidet sich für ein Heizsystem von Viessmann. Das Energie-Management sorgt für eine intuitive Bedienung und Kontrolle des gesamten Heizsystems. Das System steigert die Energieeffizienz, optimiert den Stromverbrauch und erhöht die Betriebssicherheit. **www.viessmann.de**

VIESSMANN

Pro Qualität_

Schwarzenberger Weg 23
34212 Melsungen

Tel. (0 56 61) 73 7- 0
Fax (0 56 61) 73 7- 1 66

www.haustechnik-melsungen.de
info@haustechnik-melsungen.de

HM Haustechnik Melsungen

Foto: A. Käsler

Stand in Göppingen erstmalig nach seiner Muskelverletzung wieder für längere Zeit im Tor: Nebojsa Simic. “Simo” kam in der zweiten Halbzeit, zeigte sich fast wieder in gewohnter Form und kaufte den gegnerischen Schützen – egal von welcher Position – gleich mehrere “todsichere Bälle” ab.

WARNUNG VOR HAMSTER-KÄUFEN!

kassel airport

REISE-FAKTOR HOCH

Akute Urlaubsstimmung in Nordhessen ausgebrochen.

Schnurstracks in die Sonne mit www.kassel-airport.aero

Gran Canaria +++ Teneriffa +++ Hurghada +++ Heraklion +++ Mallorca +++ Rhodos +++ Kos +++ Varna +++ Gran Canaria +++ Teneriffa +++ Hurghada +++ Heraklion +++

/flughafenkassel

kassel airport

Urlaub direkt ab zu Hause

SAISON 2017/2018

Hinten (v.l.): Marino Maric (3), Gabor Langhans (39), Felix Danner (17), Finn Lemke

Mitte (v.l.): Dr. Gerd Rauch (Mannschaftsarzt), Sandor Balogh (Mannschaftsverantwortlicher), Tobias Reichmann (9), F
Bernd Sostmann (

Vorn (v.l.): Michael Roth (Trainer), Mile Malesevic (Co-Trainer), Jeffrey Boomhouwer (19), Johan Sjöstrand (1

(Foto: Alibek Käsler • Composi

(6), Julius Kühn (5), Lasse Mikkelsen (15), Johannes Golla (8), Timm Schneider (21).
Philipp Müller (18), Michael Allendorf (22), Michael Müller (25, Kapitän), Dener Jaanimaa (24), Matthias Horn (Betreuer),
(Mannschaftsarzt).
1), Nebojsa Simic (16), Arjan Haenen (36), Jennifer Bajerke (Physiotherapeutin), Lutz Anders (Athletiktrainer).
ing: sxces Communication AG)

Seit über 40 Jahren Ihr Partner in der Region

Wir haben expandiert – Neues Team, neuer Standort

Andreas Wiegand

Tanja Pabst

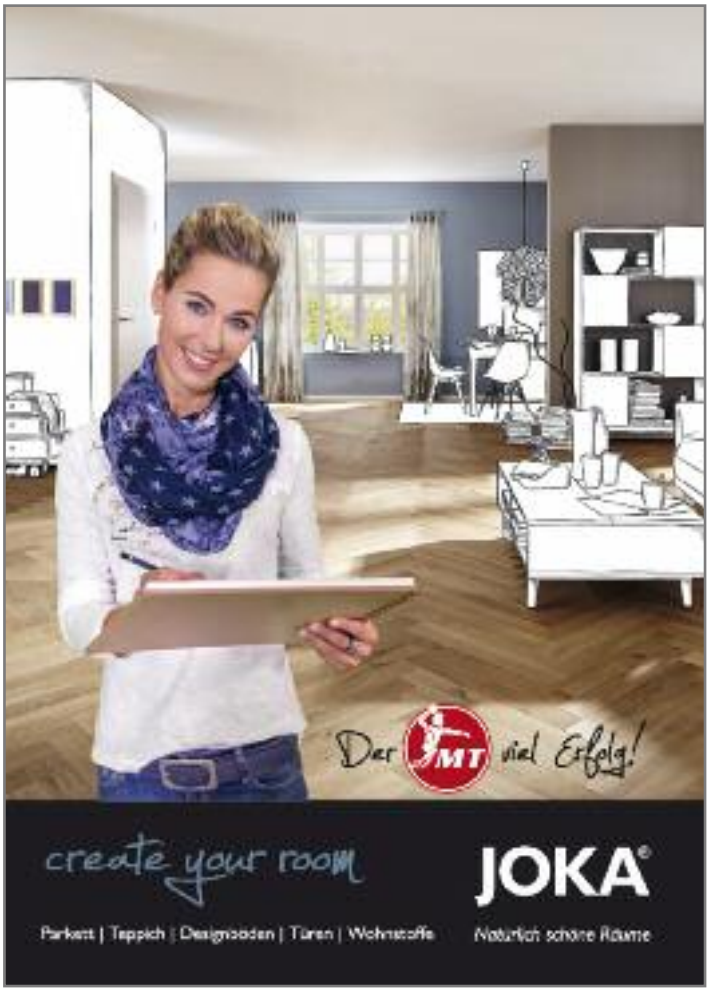
Steffi Mumberg

Vertrauen ist das größte Kapital aller Unternehmungen.

Lassen Sie sich beraten: freundlich, kompetent und verbindlich!

HDI

HDI Generalagentur Andreas Wiegand
An der Stadthalle 7 · 34225 Baunatal
Telefon 0561 9491830 · Telefax 0561 9491831
E-Mail: andreas.wiegand@hdi.de
Internet: www.wiegand-baunatal.de



Bei uns buchen die Profis!

Serviceleistungen für Trainer, Teams, Betreuer und Fans:

- ✔ An- und Abreise zum Spielort
- ✔ Übernachtungsmöglichkeiten im Hotel der gewünschten Kategorie
- ✔ Organisation der entsprechenden Trainingsmöglichkeiten
- ✔ Konferenzräume für Teamplanungen und Besprechungen
- ✔ Verpflegung in den vorgegebenen Zeiträumen des Teams
- ✔ Organisation der gewünschten Freizeiteinrichtungen zur Erholung
- ✔ Ausrichtung von Freundschaftsspielen
- ✔ Organisation von Trainingslager nach Vorgaben des Kunden
- ✔ Betreuung und Organisationen für die Gästemannschaften
- ✔ Reiseorganisation mit Urlaubsaufenthalt für die Fans

TR

Im Jahr 2008 gegründet, hat sich die Teamsportreisen GmbH & Co. KG auf die Organisation, Abwicklung und Durchführung von Sport und Eventreisen spezialisiert. Unsere jahrelange Erfahrung im Reise- und Dienstleistungssektor ist dabei das große Plus für unsere Kunden. Gleichzeitig verfügen wir über Know-how und die nötigen Kontakte, um gezielt auf die Bedürfnisse von Vereinen u. Verbänden einzugehen.

TEAMSPORTREISEN

TR TEAMSPORTREISEN GMBH & CO KG
BRUCHTANNENSTRASSE 7 63801 KLEINOSTHEIM

TEL. 06027 97900 30
KARL@TEAMSPORTREISEN.DE

Der Genuss reiner Natur

aus den Tiefen des Biosphärenreservats

NEU in Glas

Es gibt viele Gründe, die RhönSprudel zu einem ganz besonderen Genuss machen. Dank der einzigartigen Lage im Biosphärenreservat Rhön ist unser Mineralwasser ausgewogen mineralisiert, natriumarm und aufgrund seiner hohen Reinheit in idealer Weise für die Zubereitung von Säuglingsnahrung geeignet.

Entdecken Sie jetzt den Genuss reiner Natur in seiner schönsten Form – in der neuen 1,0 Liter Glasflasche und der praktischen 6er Kiste.

Rebmann 10 Paraden, **Prost** 0 P.
Kneule 4, **Ritterbach**,
Damgaard, **Bagersted** 3, **Sesum** 1,
Fontaine 6, **Heymann**,
Schiller 5/1, **Nägele**,
Rentschler 2, **Schöngarth** 3,
Kozina 5/4,
Trainer Dr. Rolf Brack.

Strafwürfe 8/5
Zeitstrafen 12 Minuten

FRISCH AUF GÖPPINGEN

14

29

Schiedrichter
Marcus Hurst (Oberursel) / Mirko Krag (Frankfurt).

Zuschauer
4.000 in der EWS-Arena, Göppingen

28

11

MT MELSUNGEN

Sjöstrand 7 P., **Simic** 11 P., **Lenz** (n.e.)
Maric 4, **Kühn** 5, **Golla** (n.e.),
Reichmann 7/3, **Mikkelsen** 1,
Danner 2, **P. Müller** 1,
Boomhouwer 2, **Schneider**,
Allendorf 1, **M. Müller** 4,
Langhans (n.e.), **Haenen** 1.
Trainer Michael Roth.

Strafwürfe 3/3
Zeitstrafen 10 Minuten

RÜCKBLICK

KEIN FORTUNE IN GÖPPINGEN

Das letzte Quäntchen Glück hat der MT gefehlt: Bei der 28:29-(11:14)-Niederlage am Donnerstag vergangener Woche bei Frisch Auf Göppingen hatten die Nordhessen bei eigenem Ballbesitz 24 Sekunden vor Schluss noch die Chance auf den Ausgleich. Doch ein hartes Foul an Michael Müller (Schlag an den Kopf) wurde lediglich mit einem Freiwurf geahndet, der dann nichts mehr einbrachte. Beste Torschützen vor 4.000 Zuschauern in der Göppinger EWS-Arena waren beim Gastgeber Daniel Fontaine (6) und bei der MT Tobias Reichmann (7/3).

Mit Ausnahme des wiedergenesenen Johan Sjöstrand, der für Mathias Lenz ins Tor kam, ließ Michael Roth in Göppingen die gleiche Formation beginnen, die fünf Tage zuvor maßgeblich zum Heimsieg über Minden beigetragen hatte. Also mit Michael Allendorf, Philipp Müller, Timm Schneider, Felix Danner, Michael Müller und Tobias Reichmann. Und diese Startformation funktionierte vom Anpfiff weg prächtig. Die Göppinger konnten gleich den ersten Melsunger Vorstoß nur auf Kosten eines Strafwurfs stoppen, den Tobias Reichmann souverän zum 0:1 in das von Daniel Rebmann gehütete Frisch Auf-Gehäuse beförderte.

Danach vertändelten die etwas nervös wirkenden Hausherren zweimal in Folge, sodass Michael Müllers Wurf in der 3. Minute zum 0:2 einschlug. Der erste Treffer der Grünweissen durch Daniel Fontaine brachte ihnen aber ebenso wenig Sicherheit, wie das Tor zum 2:4 durch Jacob Bagersted. Zwischendurch hatte Philipp Müller getroffen. Und als Joscha Ritterbach nach einem Foul an Michael Müller für zwei Minuten vom Feld musste, nutzte Felix Danner die Überzahl zum 2:5 – nach exzellentem Rückhand-Pass von Philipp Müller. Was Göppingen zusehends verunsicherte, wie der anschließend vom ansonsten souveränen Marcel Schiller am MT-Tor vorbei geworfene Siebenmeter bewies. Im Gegenzug düpierte Michael Müller Daniel Rebmann mit einem ansatzlosen Hüftwurf, es waren noch keine acht Minuten gespielt und die MT lag mit vier Toren in Front (2:6).

So deutete zu diesem Zeitpunkt fast alles darauf hin, dass der Auftritt der Nordhessen im Schwabenland zu einem Selbstläufer werden würde und sie ohne Mühe die 27:30-Hinspielniederlage wettmachen könnten. Aber die Göppinger berappelten sich, schafften binnen fünf Minuten sogar den Anschluss zum 5:6. Tobias Reichmann hatte zwischenzeitlich völlig freistehend von Rechtsaußen vergeben und handelte sich wenig später auch noch eine Zweiminutenstrafe ein.

Nach 13 Minuten setzte Julius Kühn, der gegen Minden wegen einer Schulterzerrung ausgefallen war, erstmals einen Fuß aufs Spielfeld, löste dort Philipp Müller im linken Rückraum ab. Den nächsten Wurf überließ er aber Michael Müller, der prompt zum 5:7 traf. Göppingen nahm dann, nach einer weiteren Zeitstrafe gegen Ritterbach, den Keeper vom Feld, vertändelte vorne und musste das 5:8 hinnehmen, da Reichmann vom eigenen Kreis aus ins leere Tor getroffen hatte. Doch das Brack-Team kämpfte weiter und belohnte sich in der 23 Minute mit der ersten Führung in diesem Spiel. Daniel Fontaine hatte das 10:9 erzielt.

Keine Frage, bei der MT war jetzt der Faden gerissen. Michael Roth legte die Grüne Karte. “Wir dürfen uns

Trockene Keller und Wände?
Bei uns mit erweiterter Garantie!

Zertifizierte Sanierungskompetenz mit Premiumsystemen vom Marktführer remmers

sippel bau gmbh
malsfelder Str. 14-16
34212 melsungen
tel. 0 56 61/92 77 10
fax 0 56 61/92 77 12
info@sippel-bau.de
www.sippel-bau.de

sippel bau gmbh

- meisterbetrieb
- hoch- und tiefbau
- bausanierungen
- verputzarbeiten
- betonsanierungen
- malerarbeiten (innen und außen)
- maurer- und betonbauarbeiten

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

Eisenbach Tresore.de
VÖLSKE ELEKTROANLAGEN
JOKA Natürlich schöne Räume
HÄMEL
Metallbau dallwig Fenster - Türen - Fassaden - Wintergärten
LINSS BÄDER · HEIZUNG · HAUSTECHNIK
Möbelwerkstätten Baum & Söhne
LIMOX SOLUTIONS
SPORTHAUS Kassel
EP:Pitsch ElectronicPartner
DINO WERBUNG ZUM ANFASSEN
vale
MusComTec
ALBERT RICK
Raiffeisen
Sparkassen Versicherung
MAAS-GARAYEV-SAUER
LACKIERZENTRUM MELSUNGEN KAROSSERIE & LACK
otto scheuerer blitzschutz gmbh kassel
otto scheuerer bautenschutz gmbh kassel
BKK WIRTSCHAFT UND FINANZEN
KRUG Internationale Spedition
Handwerkskammer Kassel
NordHessen Die Lage ist gut....
Transportlogistik SCHARF
Schluck Specht Weinhandlung
UNIKASSEL HOCHSCHULSPORT
TEAMSPORTRESEN
IBJ Dipl.-Ing. Lothar Jäger
Solms Sporthaus & Textildruck
KOKOTAO bar · restaurant
MEWA TEXTIL-MANAGEMENT
Sport + Freizeit Galerie
Sparkassen Versicherung Jörg Füllenbach
I.W.A. Koschella-Immobilien
BREDE KFZ GMBH
Die Stadtreiniger nachhaltig | zuverlässig | nah

DREI PUNKTE FÜR ECHTE MT-FANS:

- PROFESSIONELLE ZAHNREINIGUNG 50 EURO ZUSCHUSS
- AKTIV FÜR DIE EIGENE GESUNDHEIT 100 EURO BONUS
- OSTEOPATHIE 360 EURO ZUSCHUSS

BKK www.die-krankenkasse-wechseln.de

BKK WIRTSCHAFT UND FINANZEN

KEIN FORTUNE IN GÖPPINGEN

jetzt nicht von der zunehmenden Hektik anstecken lassen, müssen vorne mehr Geduld zeigen und den freien Mitspieler sehen", forderte der MT-Coach seine Schützlinge in der Auszeit-Ansprache auf. Doch denen gelang es nicht, die Konzentration wiederzufinden. Hier mal einen Schritt zu spät in der Abwehr, dort mal ein unglücklicher Torwurf und ganz sachte gewannen die Schwaben Oberwasser. Hätte Johan Sjöstrand in dieser Phase nicht noch zwei "Unhaltbare" zunichte gemacht, wäre es bis zur Pause noch zu einem größeren als dem 11:14-Rückstand gekommen.

Foto: A. Käsler

Mit Anwurf zur zweiten Spielhälfte brachte Michael Roth neues Personal auf Linksaussen und im Tor: Jeffrey Boomhouwer kam für Michael Allendorf und Nebojsa Simic, der gegen Minden noch an den Nachwirkungen seines Muskelbündelrisses litt und da nur bei einem Siebenmeter aufs Spielfeld gekommen war. Der Montenegriner führte sich auch gleich gut ein, kaufte sowohl dem Göppinger Rechtsaussen als auch dem Linksaussen jeweils einen "todsicheren" Ball ab. Das schien seine Mitspieler aber nicht wie erhofft zu beflügeln. Der schon vor dem Pausenpfiff zu beobachtende Durchhänger sollte bis weit in die zweite Spielhälfte anhalten.

Was Göppingen, nun immer energischer von den 4.000 Zuschauern angetrieben, natürlich spürte. Und auch ausnutzte. Gerade mal knapp vier Minuten waren vorüber, da hatten die ihren Vorsprung schon auf fünf Tore ausgebaut (17:12). In der MT-Offensive indes herrschte absolute Flaute. Kurzes Aufatmen, als dann Julius Kühn, der in der ersten Halbzeit drei Fahrkarten geschossen hatte, seinen ersten Ball verwandelte (17;13., 14.). Was jedoch nicht die Wende bedeuten sollte. Denn Frisch Auf war danach gleich zweimal erfolgreich, darunter einmal durch den Ex-Melsunger Jens Schöngarth. Spätestens beim 13:19-Rückstand (35.) musste man aus Melsunger Sicht ernsthaft um den Spielausgang zittern. Zumal sich die Dominanz der Gastgeber weiter bis zum 20:15 (38.) fortsetzte.

Das aber wollten die MT-Cracks nun doch nicht so auf sich sitzen lassen und besannen sich auf ihre Tugenden, zeigten wieder mehr Biss in der Abwehr – in der man den wegen Oberschenkelproblemen fehlenden Finn Lemke ersetzen musste – und vorne wieder energischeren Zug zum gegnerischen Tor. Der Hebel wurde umgelegt und mit einem beeindruckenden 5:0-Lauf das Spiel wieder komplett geöffnet (20:20, 46.). Wie war das möglich? Schlüsselszenen auf dem Weg dorthin waren zweifelsohne einige spektakuläre Reaktionen von Nebojsa Simic, der unter anderem den frei vor ihm auftauchenden Kozina entzauberte und dem gleichen Spieler wenig später auch noch einen Strafwurf wegfischte. Ebenfalls entscheidend war, dass Tobias Reichmann seine Treffsicherheit wiederfand und zweimal von Aussen und einmal von der Siebenmeterlinie verwandelte. Zwischendurch überraschte Lasse Mikkelsen mit einem trocken Abzug und auch Julius Kühn hatte sein Visier nun besser eingestellt.

So geriet die Schlussviertelstunde des bis dahin hüben wie drüben ein Wechselbad der Gefühle erzeugenden Spiels zu einem wahren Krimi. Die sechs Tore vom 22:22 bis zum 25:25 fielen in einem atemberaubend schnellen Schlagabtausch von geradem drei minütiger Dauer. Dann hatte Göppingens Marcel Schiller die Gelegenheit, per Strafwurf einen vorzulegen, aber Nebojsa Simic machte auch ihm einen Strich durch die Rechnung. Das Kopf-an-Kopf-Rennen ging bis in die Schlussminuten weiter. Jeffrey Boomhouwer, der gerade von seiner Zeitstrafe von der Bank zurückgekehrt war, egalisierte die Göppinger Führung zum 28:28. Doch die Schwaben ant-

KEIN FORTUNE IN GÖPPINGEN

worteten postwendend. Timm Kneule erzwang mit einem fulminanten Durchbruch das 29:28.

Die Uhr zeigte da noch 24 zu spielenden Sekunden an. Michael Roth nahm die letztmögliche Auszeit, gab nochmal klare Anweisung, wie der finale Spielzug auszusehen hatte. Idealerweise sollte Julius Kühn zum Abschluss kommen. Doch die Grünweissen verstellten Lasse Mikkelsen geschickt den Passweg, sodass der MT-Regisseur plötzlich selber gezwungen wurde, aus wenig aussichtsreicher Position abzuschließen. Dennoch blieb die MT in Ballbesitz. Das Spielgerät wanderte zu Michael Müller, der wieder einmal von Joscha Ritterbach unsanft mit einem Schlag gegen den Kopf ausgebremst wurde. Der Sünder bekam dann zum dritten Mal an diesem Abend eine Zeitstrafe und damit die Rote Karte. Was der MT aber letzendlich nichts mehr nützte. Es blieb nur noch Gelegenheit für einen Freiwurf, den Julius Kühn unter Bedrängnis nicht mehr aufs Tor bringen konnnte. So musste sich das Roth-Team mit einer 28:29-Niederlage abfinden. Nach dem über die gesamte Distanz ausgeglichenen Spiel der Kräfte hätte sich der Gast durchaus ein Remis verdient gehabt.

Foto: A. Käsler

Stimmen zum Spiel auf SKY

Michael Roth: Michael Müller ist das ganze Spiel über attackiert worden, das war unfair. Das letzte Foul gegen ihn war eine klare Tätlichkeit, die nach den Regeln mit einem Siebenmeter hätte geahndet werden müssen. Wir haben sehr gut begonnen, haben dann den Faden verloren und uns von der Hektik anstecken lassen. Darüber hinaus hatten wir Probleme mit Spielern, die nicht ganz bei Kräften waren, wie man sehen konnte. Aber ich mache meiner Mannschaft trotzdem ein Kompliment. Wir haben uns super zurück gekämpft, unter anderem mit einem in der zweiten Halbzeit guten Simic im Tor. Es war heute jedenfalls ein geiles Handballspiel mit allen Facetten. Wir hätten einen Punkt verdient gehabt. Aber wir haben in dieser Saison einfach nicht das Quäntchen Glück, was man braucht, um auch mal auswärts Zählbares zu holen.

Rolf Brack: Ich war heute mit der Schiedsrichterleistung ebenso unzufrieden, wie Michael Roth. Das war kein gutes Spielmanagement. Wir haben früh eine gelbe Karte bekommen und da muss man natürlich als Trainer ruhig bleiben um keine Zweiminutenstrafe zu kassieren und die Mannschaft dadurch zu schwächen. Wir haben derzeit durch die vielen EHF-Cup-Spiele kaum Gelegenheiten zu trainieren, hatten längere Zeit nur acht gesunde Spieler im Training. Inzwischen hat sich das gebessert – mit zwölf zur Verfügung stehenden Feldspielern können wir jetzt wieder mehr wechseln und werden damit sicherlich auch noch weitere Konstanz in unser Spiel bringen. – B.K.

MT: Sjöstrand (1.-30. Min.; 7 Paraden, 14 Gegentore), Simic (31.-60. Min.; 11 P., davon 2 Strafwürfe, 15 GT), Lenz (n.e.) – Maric 4, Kühn 5, Golla (n.e.), Reichmann 7/3, Mikkelsen 1, Danner 2, P. Müller 1, Boomhouwer 2, Schneider, Allendorf 1, M. Müller 4, Haenen 1, Langhans (n.e.) – Trainer Michael Roth.

Schiedsrichter: Marcus Hurst (Oberursel) / Mirko Krag (beide Frankfurt).
Zeitstrafen: 12 – 10 Minuten; Strafwürfe: 8/5 – 3/3
Zuschauer: 4.000, EWS-Arena, Göppingen.

Frohe Ostern!

wünscht Ihr **heitmann**-Team!

partyrent.com
we create atmosphere

Immer schön sportlich bleiben.

Was im Sport zählt?
Die richtige Atmosphäre, das echte Erlebnis! Für Ihr Event schaffen wir den stimmungsvollen Rahmen, auf den es dabei ankommt.

Was das für Sie bedeutet?
- Ihre Party wird durch modernes Mobiliar zum echten Blickfang
- Ihren Gästen bietet sich ein sportliches und stilvolles Ambiente
- Sie profitieren von attraktiven Mietkonditionen und Zeitersparnis

VERSTÄRKEN SIE UNSER TEAM!
STELLENANZEIGEN UNTER:
www.partyrent.com

Party Rent Kassel
Heiser & Röthling GmbH | Falderbaumstraße 9 | 34123 Kassel
T: +49 561 491745-0 | F: +49 561 491745-20 | E: kassel@partyrent.com
www.partyrent.com

Lass' Dir Deinen Schülerplaner gestalten

Beim MT-Spiel gegen TV 05/07 Hüttenberg am 15. April

4,99 €

Mit dem Schülerplaner von Bernecker organisierst Du Deinen Schulalltag über das ganze Jahr einfach und übersichtlich. Ein umfangreiches Kalendarium, Stundenpläne, Notenspiegel, eine Ferienübersicht und viele weitere nützliche Dinge helfen Dir dabei. Beim MT-Spiel gegen TV 05/07 Hüttenberg kannst Du Deinen eigenen Schülerplaner für das Schuljahr 2018/2019 mit Wunschmotiv und Deinem Namen bestellen – komm vorbei.

Zur Nutzung

Weitere Informationen
www.mein-schuelerplaner.de

Publizieren mit System.
BERNECKER

	RNL	FLE	BER	HAN	MAG	THW	MT	LEI	WET	GÖP	LEM	MIN	ERL	GUM	STU	LÜB	HÜT	LU
Rhein-Neckar Löwen		32:27	37:23	35:23	10.05.	30:28	24.05.	03.06.	14.04.	31:20	38:17	37:22	33:22	36:26	33:23	36:27	31:21	27.05.
SG Flensburg-Handew.	27:22		29:21	27:27	29:24	27:35	33:29	01.04.	34:27	03.06.	25:22	17.05.	29:21	15.04.	28:17	37:23	38:23	32:29
Füchse Berlin	13.05.	26:30		17.05.	23:23	25:25	32:29	24:20	29:24	15.04.	36:23	22.03.	31:25	31:24	26:24	24.05.	03.06.	31:24
TSV Hannover-Burgdorf	19.04.	32:29	33:27		32:30	28:27	01.04.	27.05.	30:27	28:28	27:25	36:29	25:19	28:22	27:20	28:26	32:25	10.05.
SC Magdeburg	29:32	22.03.	26:30	26.04.		31:26	03.06.	37:31	31:29	30:27	35:28	34:25	28:22	30:24	34:26	12.04.	33:26	30:26
THW Kiel	24.03.	10.05.	19.04.	29:31	34:32		32:31	29:26	25:26	28:23	29:19	30:27	29:24	29.03.	27.05.	29:19	33:24	28:21
MT Melsungen	29:26	25:30	27.05.	31:29	29:27	29:25		28:20	29:22	27:30	33:33	31:27	13.05.	25:23	33:24	25.03.	15.04.	25:19
SC DHfK Leipzig	23:29	25:22	30:31	25:23	22:23	26.04.	30:27		17.05.	33:28	26:19	15.04.	34:24	27:24	25.03.	26:26	26:25	23:20
HSG Wetzlar	24:31	19:24	10.05.	29:26	29.03.	30:22	22.04.	22:23		34:27	24.05.	24:24	26:23	30:25	29:23	25:20	23:23	30:21
Frisch Auf! Göppingen	28:26	28:28	32:38	30:19	31:32	22:29	29:28	19.04.	28:25		27:27	27.05.	25:28	10.05.	21:23	24:19	28:17	29.03.
TBV Lemgo	24:26	12.04.	22:25	27:29	27:27	17.05.	26:26	33:29	28:26	26.04.		26:26	24:24	22.03.	24:21	03.06.	31:30	29:25
TSV GWD Minden	24:35	30:34	29:37	29:29	22.04.	03.06.	26:30	26:29	26:24	26:26	01.04.		33:22	29:24	13.05.	21:18	35:28	29:26
HC Erlangen	17.05.	20:29	23:27	14.04.	24.05.	20:31	23:23	27:26	29.04.	24.03.	24:28	26:26		25:22	25:29	22:22	26:26	22:22
VfL Gummersbach	26:29	25:29	29:31	03.06.	22:30	31:27	17:25	29:24	22:33	28:27	30:37	26.04.	24:29		12.04.	17.05.	28:25	31:26
TVB 1898 Stuttgart	23:29	26.04.	29.03.	26:33	31:32	24:36	29:27	22:27	03.06.	24.05.	22.04.	27:27	29:31	22:26		28:29	30:30	25:22
TuS N-Lübbecke	28:38	24.05.	21:29	21:25	20:31	21:33	19:22	10.05.	17:23	25:25	22:25	29:22	01.04.	26:27	24:21		26:26	19.04.
TV Hüttenberg	29.03.	23:30	28:30	25.03.	17.05.	25:37	27:28	20:24	22:22	28:28	13.05.	26:30	21.04.	27.05.	23:28	24:22		28:27
Die Eulen Ludwigshafen	18:26	24:30	19:25	21:27	23:26	15.04.	17.05.	21:35	31:29	25:32	24:20	21:21	03.06.	28:24	24:25	23:23	29.04.	

Quelle: Wikipedia / Tabellen-BOT, 21.03.2018

FÜR DICH.
FÜR MICH.
FÜR ALLE.
FÜR UMME.

Kostenfreies WLAN
bei allen Heimspielen!

Internet | Festnetz
Mobilfunk

Besuch uns:
» Obere Königsstraße
» Kurfürsten Galerie
» Hofgeismar

Netcom KASSEL
Festnetz, Internet und Mobilfunk

Netcom Kassel Gesellschaft für Telekommunikation mbH, Königstor 3-13, 34117 Kassel
www.netcom-kassel.de

MIT LEMKE UND KÜHN, ABER OHNE REICHMANN

Bundestrainer Christian Prokop hat vergangen Woche in Dortmund das Aufgebot der deutschen Handball-Nationalmannschaft für die Länderspiele gegen Serbien vorgestellt. Die Partien finden am Mittwoch, 4. April, ab 19 Uhr in der Arena Leipzig sowie am Samstag, 7. April, ab 14.30 Uhr in der Dortmunder Westfalenhalle statt. Im Kader stehen mit Julius Kühn und Finn Lemke auch zwei Spieler der MT Melsungen. Tobias Reichmann als dritter potenzieller Kandidat setzt diesmal aus.

„Wir freuen uns sehr auf dieses reizvolle Doppel-Länderspiel gegen Serbien und auf tolle Kulissen in Leipzig und Dortmund. Wir wollen unsere Fans begeistern und die Vorfreude auf die Heim-WM 2019 schüren", sagt Axel Kromer, Vorstand Sport des Deutschen Handballbundes.

Von der MT Melsungen sind Abwehrchef Finn Lemke und Rückraumshooter Julius Kühn ins Aufgebot berufen worden, Rechtsaussen Tobias Reichmann hingegen nicht. "Ich habe mit dem Bundestrainer telefoniert und wir haben uns darauf verständigt, dass ich diesmal aussetze und so meine Schulterprobleme eher auskurieren kann. Lehrgang und Länderspiele wären derzeit einfach eine zusätzliche Belastung neben den Bundesligaeinsätzen", erklärt der Europameister von 2016.

Im Kader der Serben stehen zahlreiche Spieler, die aus der Bundesliga bekannt sind, wie der frühere Berliner Petar Nenadic oder Kieler Marko Vujin. Die Serben beendeten die EHF EURO 2018 in Kroatien als Zwölfter und treffen in den Play-offs zur Weltmeisterschaft 2019 auf Portugal, das zuvor Polen eliminiert hatte. Trainiert werden die Serben von Jovica Cvetkovic. Das bislang letzte Duell mit der DHB-Auswahl gab es im Oktober 2015 beim Super Cup in Hamburg, als die deutsche Nationalmannschaft deutlich mit 37:26 die Oberhand behielt.

Karten für die Länderspiele gegen Serbien sind unter dhb.de/tickets sowie über die Hotline 01806/997723 (0,20 Euro/Anruf inklusive MwSt. aus dem deutschen Festnetz, maximal 0,60 Euro/Anruf inklusive Mehrwertsteuer aus dem deutschen Mobilfunknetz) und an allen Eventim-Vorverkaufsstellen erhältlich.

Die beiden Partien gegen Serbien sind der Startschuss auf dem Weg zur Heim-WM, die am 10. Januar mit dem Eröffnungsspiel in der Berliner Mercedes-Benz-Arena beginnt. Am 6. Juni treffen die DHB-Männer in der Münchener Olympiahalle auf den WM-Zweiten Norwegen und die DHB-Frauen auf Polen.
Vom 7. bis zum 18. Juni folgt eine Japan-Reise mit zwei Länderspielen gegen das Team des früheren Bundestrainers Dagur Sigurdsson. Im Oktober stehen dann die ersten beiden Qualifikationsspiele für die EHF EURO 2020 auf dem Programm - als letzte Pflichtspiele vor der Weltmeisterschaft. Die Gegner entscheiden sich bei der Auslosung am 12. April im norwegischen Trondheim. Ende Juni steht dann auch fest, auf wenn die DHB-Auswahl bei der Heim-WM trifft.

Für die Spiele der Weltmeisterschaft 2019 mit den deutschen Spielorten Berlin, München (Vorrunde), Köln (Hauptrunde) und Hamburg (Halbfinals) ist die nächste Vorverkaufsphase angelaufen. Karten sind über die offizielle Website www.handball19.com und an allen Eventim-Vorverkaufsstellen erhältlich.

Das Aufgebot der DHB-Auswahl für die kommenden Länderspiele gegen Serbien:

Tor: Silvio Heinevetter (Füchse Berlin), Andreas Wolff (THW Kiel). Linksaußen: Uwe Gensheimer (Paris St. Germain HB/FRA), Matthias Musche (SC Magdeburg). Rückraum links: Steffen Fäth (Füchse Berlin), Julius Kühn (MT Melsungen), Finn Lemke (MT Melsungen). Rückraum Mitte: Simon Ernst (VfL Gummersbach), Niclas Pieczkowski (SC DHfK Leipzig), Philipp Weber (SC DHfK Leipzig). Rückraum rechts: Kai Häfner (TSV Hannover-Burgdorf), Steffen Weinhold (THW Kiel), Fabian Wiede (Füchse Berlin). Rechtsaußen: Patrick Groetzki (Rhein-Neckar Löwen), Tim Hornke (TBV Lemgo). Kreis: Jannik Kohlbacher (HSG Wetzlar), Hendrik Pekeler (Rhein-Neckar Löwen), Patrick Wiencek (THW Kiel).

DHB-Info, ergänzt durch MT-Pressestelle

3 Fotos: DHB-Sascha Klahn

JETZT OFFIZIELLER PARTNER WERDEN UND PROFITIEREN!

Nutzen Sie die MT und die Handball Bundesliga für:

- **Den positiven Imagetransfer**
- **Die Steigerung der Awareness Ihrer Marke und Markenbotschaft**
- **Die emotionale Markenpositionierung**
- **Die Erzielung hoher Reichweiten und konstanter medialer Präsenz**
- **Die vielfältigen Vernetzungsmöglichkeiten**

Für weitere Informationen oder bei Interesse an einem Sponsoring-Engagement wenden Sie sich an:

Christine Höhmann
Sales & Marketing
MT Spielbetriebs- und Marketing AG

Telefon +49 177 3448547
Mail hoehmann@mt-melsungen.de

www.mt-melsungen.de

Hauptsponsor: B|BRAUN SHARING EXPERTISE

Premiumpartner: Glinicke, Licher

Co. Sponsoren: BERNECKER, Creditreform, e·on, kasselairport, Netcom KASSEL, partyrent.com, REWE, uni.space

Ausrüster: SALMING, SELECT

Medienpartner: NP, Hit Radio FFH, HNA

WELTKLASSE-HANDBALL LIVE IN KASSEL! **ALLE HEIMSPIELE IN DER MESSE KASSEL**

TRAINIERE WIE DIE PROFIS!

GUTSCHEIN FÜR 3 TAGE GRATIS-TRAINING*

Trainiere dort wo deine Mannschaft sich fit hält. Gegen Vorlage dieses Gutscheins kannst du 3 Tage kostenfreies Training inkl. Wellness nutzen.

Bitte vereinbare vor deinem Besuch einen Termin.
Wilhelmshöher Allee 91, 34121 Kassel, **T** 0561 20 79 60

* Dieser Gutschein ist einlösbar im Fitness First Lifestyle Club, Wilhelmshöher Allee 91, 34121 Kassel bis 31.05.2018. Gültig einmal pro volljähriges Nichtmitglied an 3 aufeinanderfolgenden Tagen. Der Gutschein ist ausschließlich für das auf ihm vermerkte Leistungspaket gültig. Durch die Einlösung des Gutscheines fallen keine Kosten an. Nicht vom Gutschein umfasst sind der Kauf von Produkten an der Fitnessbar sowie die Nutzung von Solarium, Ballsport (z.B. Squash, Badminton, etc.) und Power Plate. Voraussetzung zur Einlösung ist ein Identitätsnachweis – wie etwa ein Personalausweis.

Fitness First

Lotz GmbH
Rohr- und Metallbau

- Industrielle Heizsysteme
- Sondermaschinenbau
- Industrieabsaugung
- Schweißkonstruktionen
- Industriemontagen
- Behälterbau
- Instandhaltung
- Rohrleitungsbau
- Hydraulik
- Wartung
- Stahlbau
- Anlagenbau

...wir realisieren die Wünsche der Industrie!

Flensburger Str. 1a
34225 Baunatal

Telefon: 0 56 01 / 96 96 95-0
Telefax: 0 56 01 / 96 96 95-90

www.lotz-gmbh.de
kontakt@lotz-gmbh.de

STARK FÜR UNSERE TIERISCHEN FANS

DIE MT IST STOLZER FÖRDERER DES TIERHEIMS IN BEUERN

MT CHARITY

Das Tierheim Beuern e.V., im Felsberger Stadtteil Beuern gelegen, ist ein gemeinnützig anerkannter Tierschutzverein und besteht seit 1990. Er ist der einzige seiner Art im Schwalm-Eder-Kreis. Hier werden ständig rund 100 Hunde und Katzen fachlich und medizinisch betreut. Eines der Ziele ist es, die Tiere in ein neues Zuhause zu vermitteln. Die MT Melsungen Bundesliga-Handball möchte die ehrenamtliche Arbeit des Tierheims als Charity-Partner unterstützen und es gern auch über die Kreisgrenzen hinaus bekannter machen.

Elea

Europäisch Kurzhaar, geboren ca. 2007. Elea wurde in Edermünde gefunden und ist seit 07.02.18 bei uns. Betritt man ihr Zimmer, kommt sie sofort angelaufen und will ausgiebig gestreichelt werden. Für Elea suchen wir ein Zuhause bei Menschen, die eine treue Katze mögen und ihr Bedürfnis nach langen Schmuseeinheiten genauso stillen wie ihren Freiheitsdrang. Als Freigängerin kann sich Elea ihre tierischen Freunde alleine suchen, daher kann sie gern als "Einzelprinzessin" in ein neues Heim einziehen.

Asko

Deutscher Schäferhund, geboren in 2013: Das Schaf im Wolfspelz. – Asko kam aufgrund einer Sicherstellung zu uns und wurde mittlerweile von uns übernommen. Wer genau hinschaut, erkennt in ihm einen sensiblen, verschmusten Hund. Für Asko suchen wir hundeerfahrene Menschen mit Ruhe und Geduld, lieber ohne Kinder, auch wenn er sich diesen gegenüber nie negativ verhalten hat. Sind Sie gerne in der Natur unterwegs und wünschen sich einen daran genauso interessierten Begleiter? Dann kommen Sie mal vorbei!

Tierheim Beuern
Ein Heim für Tiere e.V.
www.tierheim-beuern.com

Steinbruchsweg 1 a
34587 Felsberg / Beuern
Telefon: 0 56 62 - 64 82

Spendenkonto: Kreissparkasse Schwalm-Eder
IBAN: DE69 5205 2154 0031 3131 33 | BIC: HELADEF1MEG

BRÜNE

Ihre Ansprechpartner vor Ort :

Jochen Brüne Ingo Bingemann

Honda Civic 1.0 i-VTEC Turbo Elegance Aktion Navi
22.422 € (Brutto), 18.842 € (Netto), 19,00% MwSt.
Limousine, Tageszulassung
EZ 03/2018, 50 km, 95 kW (129 PS)
Benzin (E10-geeignet), Schaltgetriebe, Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: 5,1 l/100 km - CO2-Emissionen komb.: 117 g/km

Honda Civic 1.0 i-VTEC Turbo CVT Elegance Aktion
21.500 € (Brutto), 18.067 € (Netto), 19,00% MwSt.
Limousine, Tageszulassung
EZ 01/2018, 50 km, 95 kW (129 PS)
Benzin (E10-geeignet), Automatik, Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: 5,0 l/100 km - CO2-Emissionen komb.: 114 g/km

Honda Civic 1.5 i-VTEC Executive Turbo Limo Leder-Navi
26.800 € (Brutto), 22.521 € (Netto), 19,00% MwSt.
Limousine, Neufahrzeug
20 km, 134 kW (182 PS), Benzin (E10-geeignet)
Schaltgetriebe, Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: 5,8 l/100 km - CO2-Emissionen komb.: 131 g/km

Honda Civic 1.5 i-VTEC Sport Plus Turbo CVT Navi
28.500 € (Brutto), 23.950 € (Netto), 19,00% MwSt.
Limousine, Tageszulassung
EZ 02/2018, 25 km, 134 kW (182 PS)
Benzin (E10-geeignet)Automatik, Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: 6,1 l/100 km - CO2-Emissionen komb.: 139 g/km

Honda Civic 1.5 i-VTEC Turbo Executive Limo Leder Navi
25.500 € (Brutto), 21.429 € (Netto), 19,00% MwSt.
Limousine, Vorführfahrzeug
EZ 01/2018, 2.000 km, 134 kW (182 PS)
Benzin (E10-geeignet), Schaltgetriebe, Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: 5,8 l/100 km - CO2-Emissionen komb.: 131 g/km

Honda Civic 1.6 i-DTEC Elegance EURO 6
16.500 € (Brutto), 13.866 € (Netto), 19,00% MwSt.
Limousine, Gebrauchtfahrzeug
EZ 03/2016, 6.000 km, 88 kW (120 PS)
Diesel, Schaltgetriebe, Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: ca. 3,7 l/100 km - CO2-Emiss. komb.: ca. 98 g/km

MOTORRÄDER

Honda CRF 1000 L Africa Twin 2017 Rally Red
11.490 € (Brutto), 9.655 € (Netto), 19,00% MwSt.
Enduro/Reiseenduro, Vorführfahrzeug
EZ 12/2017, 5 km, 70 kW (95 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CRF 1000 L Africa Twin 2017 mit DCT
12.450 € (Brutto), 10.462 € (Netto), 19,00% MwSt.
Enduro/Reiseenduro, Neufahrzeug
1 km, 70 kW (95 PS), Benzin, Automatik

HONDA

Industriegebiet Pfieffewiesen • 34212 Melsungen
Tel. 05661 / 1737 • Fax 05661 / 1846
www.bruenegmbh.de
Verkauf Mo-Fr: 9 : 00 - 18 : 00, Sa: 8 : 30 - 12 : 30 Uhr
Werkstatt Mo-Fr: 8 : 00 - 17 : 30, Sa: 8 : 30 - 12 : 30 Uhr
Beratung, Verkauf u. Probefahrt nur während der gesetzl. Öffn.zeiten.
Mehr Angebote finden Sie unter: www.bruenegmbh.de
Alle Angaben ohne Gewähr. Keine Haftung für Druckfehler!

CHAMPIONS LEAGUE

NUR EIN CL-PLATZ GARANTIERT

Nun ist es offiziell: Die Handball-Bundesliga bekommt ab der Saison 2019/2020 nur noch einen garantierten Startplatz für die Champions League. Früher waren es noch drei.

Ab der Saison 2019/2020 erhält die Handball-Bundesliga nur noch einen garantierten Startplatz für die Champions League.

Wie die Europäische Handball-Föderation (EHF) verkündete, gelte diese neue Regelung für alle Nationen, um ein einheitlichere Verteilung zu gewährleisten. Bewerbungen um weitere Startplätze sind aber möglich.

Für die nächste Spielzeit hatte die EHF das Königsklassen-Kontingent für deutsche Klubs bereits von drei auf zwei reduziert. In der Vergangenheit hatte die Bundesliga über eine Wildcard stets noch ein drittes Ticket erhalten.

Zuletzt war die Handball-Bundesliga auf Konfrontationskurs zu den Champions-League-Reformplänen des europäischen Dachverbandes ab 2020 gegangen. Auch die permanenten Spielplan-Probleme sorgen immer wieder für Diskussionen - wie jüngst bei der Termin-Posse um das Achtelfinal-Hinspiel der Rhein-Neckar Löwen. - Sport1.de

==========

Reserve der Rhein-Neckar Löwen vor dem CL-Achtelfinale: "Das Unverständnis über die Chance überwiegt"

Es ist ein historischer Moment in der Geschichte der Rhein-Neckar Löwen und sicher auch darüber hinaus. Gewollt war die Situation keineswegs, aber aufgrund der Terminproblematik blieb den Löwen keine andere Wahl, als dass die zweite Mannschaft an diesem Wochenende in der EHF Champions League zum Achtelfinal-Hinspiel beim polnischen Serienmeister PGE Vive Kielce antritt, während das Profiteam kurz danach die Bundesligapartie beim THW Kiel bestreitet.

André Bechtold, Trainer der RNL-Zweiten (3. Liga Süd), im Interview mit RNL-Pressedienst:
Man kann einfach nicht verstehen wie unkoordiniert das Ganze abläuft. Seit Jahren wird danach gestrebt, ähnlich professionelle Strukturen wie beispielsweise beim Fußball aufzubauen, aber in der Realität sind wir meilenweit davon entfernt. Auf der einen Seite gibt es Regelungen, dass international die Hallen auf beiden Seiten Zuschauertribünen haben müssen oder in der Dritten Liga Hallen nicht mehr benutzt werden dürfen, in denen zuvor jahrelang Bundesligahandball problemlos gespielt wurde. Das stellt die Vereine vor enorme finanzielle und organisatorische Probleme, aber auf der anderen Seite bekommen Verbände keinen ordentlich abgestimmten Spielplan auf die Reihe. Hier muss man ganz klar sagen: Man kann nicht immer von den Vereinen mehr Professionalität verlangen und andererseits von Verbandsseite aus irgendwelche Unstimmigkeiten zusätzlich auf den Rücken der Vereine austragen.

HANDBALL
ES LEBE DER SPORT

IST ES ZU HART, BIST DU ZU WEICH!

es-lebe-der-sport.de

MACHT MIT

Mit der Kampagne „Handball – es lebe der Sport" hat jeder Verein die Möglichkeit, sein eigenes Motiv zu erstellen.

Euer Vereinslogo

Hier könnt ihr Euer eigenes Motiv einsetzen

WIR SETZEN AUF EURE UNTERSTÜTZUNG!

www.es-lebe-der-sport.de · info@es-lebe-der-sport.de

Foto: A. Käsler

TOBIAS REICHMANN

Gesund schlafen

Über 40 Bettgestelle in der Ausstellung, Massivholz, Polsterbetten, Boxspringbetten, modern und zeitlos.

Am besten gleich einen Beratungstermin vereinbaren. Telefon 0561 32073

Das neue lattoflex® Bettsystem

... jetzt mit verbesserter Schulterzone!

„Nach jeder Reise freue ich mich wieder auf mein Lattoflex-Bett. Ich schlafe jetzt seit 2 Jahren auf Lattoflex und bin seither nie wieder von Rückenschmerzen aufgewacht."

Frederike Bergel, 34128 Kassel

„Nach nur 2 Nächten Eingewöhnung lege ich mich ins Bett und schlafe wie auf Wolken. Wenn ich morgens aufwache, fühle ich mich absolut erholt und habe keine Rückenschmerzen."

Christoph Lieberum, 34121 Kassel

„Ich war von der ersten Minute an begeistert: Toller Liegekomfort, ich schlafe super.
Danke fur die einwandfreie und kompetente Beratung."

Anke Fingerhut, 34477 Twistetal

„Nach längeren, starken Rückenschmerzen auf meiner alten Matratze kann ich jetzt auf meinem Lattoflex-Bett endlich wieder gut schlafen. Danke an das Hillebrand-Team für die gute Beratung."

Felix Danner, MT Bundesliga-Handballer

Mehr als 96 % aller Schläfer aus Deutschlands großem Schlaftest melden nach 4 Wochen auf Lattoflex:

- Rückenschmerzen lassen sich oft vermeiden!
- Verbesserter Schlaf die ganze Nacht!

DEUTSCHLANDS BETTEN FACHHÄNDLER DES JAHRES 2016 BESTER SERVICE

Rückenfreundliche Matratzen mit Zufriedenheitsgarantie!

Erleben Sie jetzt das beeindruckende Lattoflex Schlafgefühl und zählen Sie so auch bald zu unseren zufriedenen Kunden: Sie werden begeistert sein. Übrigens: Wir sind auch nach dem Kauf für Sie da!
Durch unsere 60 Tage Zufriedenheitsgarantie gibt es viele Möglichkeiten, Ihr neues Bett nachträglich auf Sie anzupassen und auch die Matratze zu tauschen.

Wir bemühen uns, bis Sie zufrieden sind – versprochen!

Ihr Eckhard Hillebrand

Vertrauen Sie unserem guten Service wie über 17.000 zufriedene Kunden zuvor.

Mo.–Fr. 9.30–18.30 Uhr
Sa. 9.30–14.00 Uhr
www.liegen-sitzen.de
info@liegen-sitzen.de

34131 Kassel-Bad Wilhelmshöhe
Wilhelmshöher Allee 274
Tel. 05 61 / 3 20 73

HILLEBRAND
LIEGEN + SITZEN

Aufmerksamkeit & Alleinstellung für Ihre Marke
Jetzt 3x in Kassel

Am Altmarkt

Leipziger Str.

Holländische Str.

Mit unseren LED Boards in Kassel setzen Sie Ihre Zielgruppe in die erste Reihe. Präsentieren Sie Ihre Botschaften aufmerksamkeitsstark, multimedial und zeitlich unbegrenzt.

Informieren Sie sich jetzt über die vielfältigen Möglichkeiten, die Ihnen unsere Panels bieten.

LED MARKETING

led-marketing.de

Bei uns ist Ihre Werbung in besten Händen!

VON SCHWALBS AMBITIONEN UND VUJOVIC'S SPERRE

Martin Schwalb hat mit Nachdruck sein Interesse am Amt des Bundestrainers bekundet. "Das hat mich immer gereizt und wird mich immer reizen. Ich war jahrelang in der Bundesliga und Champions League Trainer und auch ganz erfolgreich", sagte der 54 Jahre alte Vizepräsident des Drittligisten HSV Hamburg in einem Interview der Frankfurter Neue Presse, das am Freitag erscheint.

Kurzfristig rechnet sich Schwalb allerdings keine Chance auf den Posten aus, nachdem sich die Führung des Deutschen Handballbundes trotz der verkorksten Europameisterschaft für eine Fortsetzung der Zusammenarbeit mit Bundestrainer Christian Prokop ausgesprochen hat. Nach diesem Votum müsse der DHB mit Prokop in die Heim-WM 2019 gehen, betonte Schwalb.

Der frühere Nationalspieler äußerte in diesem Zusammenhang sein Unverständnis über die DHB-Entscheidung. "Das hat jetzt nichts damit zu tun, dass ich irgendwann einmal Nationaltrainer werden möchte: Wir haben kein gutes Bild abgegeben bei der EM. Es gab ganz große Risse in der Mannschaft, die jeder gesehen hat. Im normalen handelsüblichen Geschäft heißt das: Der Trainer passt nicht zur Mannschaft oder umgekehrt", sagte Schwalb und fügte hinzu: "Eine Gemeinschaft muss stimmig sein. Vielleicht schaffen sie es, das noch hinzubekommen."

www.handball-world.news

Nach einem Vorfall während des Spiels von RD Koper beim kroatischen Vertreter RK Nexe hat die European Handball Federation (EHF) Ermittlungen gestartet und eine Strafe gegen Veselin Vujovic ausgesprochen. Der Trainer der slowenischen Gäste hatte eine Rote Karte erhalten, nachdem er dem Schiedsrichter in den Arm griff, als dieser ihm die Gelbe Karte zeigen wollte, und beleidigte.

"Der Trainer von RD Koper, Veselin Vujovic, wurde für drei Spiele an Vereinswettbewerben der EHF suspendiert, wobei eines auf Bewährung für einen Zeitraum von zwei Jahren ausgesetzt wird", so die European Handball Federation auf ihrer Homepage zu dieser Entscheidung, die der Court of Handball aufgrund des unsportlichen Verhaltens des Trainers in dem besagten Spiel am 8. März ausgesprochen habe.

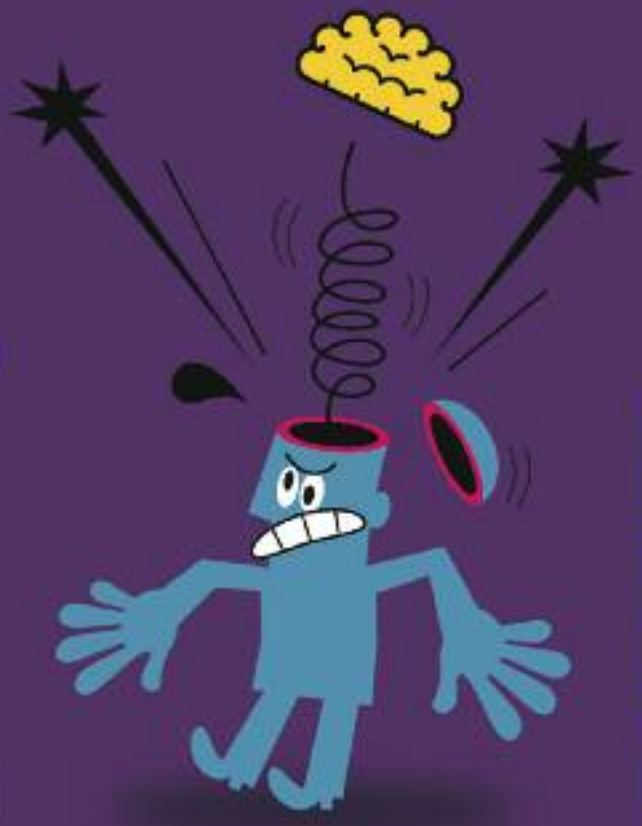
Vujovic, in seiner aktiven Zeit einer der besten Rückraumspieler der Welt, wird damit im Spiel gegen den finnischen Vertreter Cocks am 24. März und im abschließenden Duell in Göppingen am 31. März fehlen. Koper verlor in Nexe mit 24:29, nach dem 27:31 im Hinspiel und dem 20:25 gegen Göppingen steht der slowenische Club damit vor dem Aus in der Gruppenphase.

Für Vujovic nicht die erste Strafe, 2002 hatte er beispielsweise nach einem Spiel gegen die SG Flensburg-Handewitt Lars Christiansen und Lars Krogh Jeppesen angegriffen und war dafür zehn Monate gesperrt worden. Nach einem Angriff auf die Schiedsrichter eines Europapokalspiels folgte 2008 eine einjährige Sperre. "Er hat sich mit seinem unbeherrschten Verhalten in seiner Karriere als Trainer sehr geschadet", hatte Sead Hasanefendic in einem Interview mit handball-world im Januar erklärt, als sich Vujovic angesichts des Videobeweises im EM-Vorrundenspiel gegen Deutschland beim finalen Siebenmeter selbst zwischen die Pfosten stellen wollte.

www.handball-world.news

Fotos: DKB HBL und RK Koper

Genug von den Standard-Drucksachen?



Thiele & Schwarz macht DRUCK und nimmt Ihnen den Stress.
www.thiele-schwarz.de 05 61 / 9 59 25-40

Druck- und Verlagshaus Thiele & Schwarz GmbH

Mehr Zeit für Wichtiges ...

DMS und Archiv mit windream

windream.

- Arbeiten direkt im Windows-Explorer
- Kein Schulungs- geringer Administrationsaufwand
- Rechtskonforme Archivierung nach GoBD
- Individuelle Anpassung an den Kunden
- Vielfältige Rechercheoptionen

Fröhlich
Die-Dokumentenmanager.de

In den Steinen 2
34587 Felsberg
Telefon: 05662/9488-0
www.facebook.com/FH.Froehlich

DIE NR. 1 FÜR QUALITÄTSUMZÜGE IN NORDHESSEN. Seit 1886

DMS UMZUG & LOGISTIK

HEINRICH HARTLEB
DEUTSCHE MÖBELSPEDITION

Privat- und Firmenumzüge
www.umzug-hartleb.de • ☎ 0561/47 59 63-0
Falderbaumstraße 13 | 34123 Kassel

DER GEEHRTE

ZUM 2. MAL “KRETZSCHE DES MONATS” FÜR KÜHN

Für Julius Kühn kommt bislang in dieser Saison knüppeldick – aber im absolut positiven Sinne. Denn den MT-Shooter ereilt ein Auszeichnung nach der anderen. Im Oktober 2017 war er der erste Bundesliga-Handballer, der den neu vom TV-Sender SKY initiierten Preis “Kretzsche des Monats” erhielt. Damals landetet der Rückraumspieler bei der Wahl durch die Fans knapp vor seinem Nationalmannschaftskameraden Hendrik Pekeler.

Foto: A. Käsler

Vier Monate später, Februar 2018: Erneut geht die nach Stefan Kretzschmar, Gesicht und Stimme des Deutschen Handballs, benannte Trophäe an den wurfgewaltigen Halblinken. Diesmal allerdings mit großem Vorsprung vor dem Zweitplatzierten Bennet Wiegert. Julius Kühn vereinte 42 Prozent der Stimmen auf sich, der Trainer des SC Magdeburg “nur” 21 Prozent. Überreicht wurde Kühn der Preis vor dem Spiel der MT in Göppingen von SKY-Moderator Marcus Götz. “Ich freue mich sehr über die erneute Auszeichnung und sage allen, die für mich gestimmt haben, vielen Dank”, so der 24-jährige.

Zwischen den beiden “Kretzsche”-Trophäen durfte sich der derzeit beste Torschütze der Liga (164 Treffer) auch noch über die Auszeichnung der DKB Handball-Bundesliga freuen, die ihn zum “Spieler des Monats Februar” gekürt hatte. Auch in dieser Reihe tauchte er im September schon mal auf, landetet damals aber “nur” auf Rang vier.

B.K.

K+S
Wachstum erleben.

„KOLLEGEN? DIE GIBT ES HIER NICHT. WIR SIND ALLE KUMPEL.“

Wir unterstützen die Jugend der MT Melsungen.

Wir suchen Verstärkung!

Glückauf – als globaler Anbieter mineralischer Produkte sind wir auf der Suche nach neuen Talenten und gestandenen Fach- und Führungskräften. Auf Sie wartet eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in kaufmännischen und technischen Berufsfeldern.

Kommen Sie zu K+S und werden Sie ein wichtiger Teil unseres weltweiten Netzwerkes aus über 14.000 Mitarbeitern. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

k-plus-s.com/stellenangebote

DHB-SICHTUNG: KOMPENHANS EIN ALLSTAR!

Mit Paul Kompenhans, der als einziger hessischer Spieler den Sprung ins AllStar-Team schaffte, Jona Rietze und Lasse Hellemann waren gleich drei Spieler der mJSG Melsungen/Körle/Guxhagen zum ersten großen Sichtungslehrgang des Jahrgangs 2002 des DHB nach Heidelberg eingeladen. Wegen Verletzung absagen musste Ole Pregler. Ebenfalls dabei war David Kuntscher, derzeit noch für die SG Wallau/Massenheim aktiv, der zur neuen Saison nach Nordhessen wechseln wird. Damit stellte die mJSG die größte Anzahl an Akteuren für diese Maßnahme.

Im Rahmen der Sichtung, die für die südlichen Landesverbände angesetzt war, spielten die jeweiligen Regionalauswahlen ein Turnier aus. Hessen qualifizierte sich dabei für das Finale, unterlag dort aber dem Handballverband Württemberg knapp. Dennoch wurde Paul Kompenhans (Foto) die Ehre zuteil, als bester Rückraum Mitte-Spieler des Lehrgangs ins AllStar-Team berufen zu werden. Der Lohn: eine Einladung zum nächsten Lehrgang auf Bundesebene Ende März nach Warendorf, wo von Bundestrainer Jochen Beppler und seinem Trainerteam aus insgesamt 36 eingeladenen Spielern die künftige U16-Nationalmannschaft Deutschlands gebildet werden soll.

Gemeinsam mit Paul Kompenhans unter diesen berufenen Akteuren sind Ole Pregler, der zum Jahreswechsel beim Länderpokal in Berlin bereits überragte, sowie David Kuntscher. Alle drei dürfen sich damit berechtigte Hoffnungen machen, künftig das Trikot mit dem Bundesadler auf der Brust zu tragen. Der stolze Melsunger AllStar stand im Anschluss dem MT-Pressedienst Rede und Antwort:

Paul, das war die erste "große" Sichtung für Deinen Jahrgang. Du warst nicht nur dabei, sondern wurdest auch als "AllStar" ausgezeichnet. Was ist das für ein Gefühl, zu den stärksten Spielern Deutschlands Deines Alters zu gehören?

Foto: MT-Trommler

Kompenhans: Das war eine schöne Überraschung, mit der nicht zu rechnen war. Deswegen ist die Freude darüber natürlich umso größer.

Für Ende März bist du zusammen mit Deinem Mannschaftskollegen Ole Pregler eingeladen zum ersten bundesweiten Lehrgang des DHB, aus dem die neue U16-Nationalmannschaft hervorgehen soll. Was sind Deine persönlichen Erwartungen?

Kompenhans: Ich freue mich auf den Lehrgang, der für mich verbunden ist mit neuen Erfahrungen und dem Kennenlernen neuer Mitspieler. Ich möchte mich gut präsentieren und werde alles dafür geben, um auch beim nächsten Mal wieder eingeladen zu werden.

Johannes Golla, Dimitri Ignatow, Fin Backs - drei Jugendspieler der MT innerhalb recht kurzer Zeit, die das Nationaltrikot schon getragen und ihren Weg in den Profihandball gemacht haben. Jetzt vielleicht Ole und Du; Zufall kann das kaum sein, oder?

Kompenhans: So weit ist es ja noch nicht. Jedoch denke ich nicht, dass dies ein Zufall ist, da die umfangreichen Fördermöglichkeiten der MT Melsungen herausragend sind und mich, beziehungsweise uns, gut vorbereiten.

Nur eineinhalb Wochen nach dem Lehrgang spielst du mit der B-Jugend der MT zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte um die Qualifikation zur Endrunde für die Deutsche Meisterschaft. Was glaubst Du, wie weit ihr kommen könnt?

Kompenhans: Wenn wir so spielen wie gegen Münster und die Trainingseinheiten gut nutzen, sollten wir die Qualifikation schaffen. Alles was danach kommt ist eine erfreuliche Zugabe. – WMK

www.sera-web.com

sera
EXCELLENCE IN FLUID TECHNOLOGY

ERFOLGREICHES LETZTES HEIMSPIEL

Im letzten Heimspiel der Saison in der Jugendhandball-Bundesliga tat sich die A-Jugend der mJSG Melsungen/Körle/Guxhagen äußerst schwer gegen die DJK Oespel Kley. Über drei Viertel des Spieles im Rückstand, drehten die Nordhessen die Partie erst in der Schlussphase und siegten mit 27:24 (12:13).

Es wollte einfach nichts gelingen zu Beginn bei den Melsungern. Zu statisch im Aufbau, zu wenig Druck auf die aufmerksame Deckung der Gäste. Die dagegen machten das Optimum aus ihren Möglichkeiten und gingen gleich einmal mit 2:0 nach vorn, ehe Jonas Goßmann (Foto, MT-Trommler) von der Sieben-

meterlinie der erste mJSG-Treffer zum 1:2-Anschluss gelang (6.). Bis zum ersten Feldtor durch Tomas Piroch zum 2:3 dauerte es weitere zwei Minuten. „Wir wollten das Spiel dominieren und aufs Tempo drücken, aber es hat uns die Geduld gefehlt und wir haben zu unkonzentriert abgeschlossen“, bemängelte Trainer Björn Brede.

Nicht, dass die Oespeler überragenden Handball gespielt hätten, sie zeigten sich einfach nur dieses Stück geduldiger und darüber hinaus ballsicherer. Und hatten in Jan Speckmann einen außerordentlich durchschlagskräftigen Rückraum-Linken, dessen 3:7 Melsungens Trainer Björn Brede nach 13 Minuten zur Auszeit zwang. In deren Anschluss es in der Tat besser wurde bei den Bartenwetzern. Insbesondere das Spiel über den Kreis klappte weitaus präziser als zuvor, zudem drehte Max Bieber auf. Und Björn Wenderoth, der den glücklosen Glenn Eggert zwischen den Pfosten abgelöst hatte, parierte gleich zweimal, so dass Jona Gruber zum 9:9 ausgleichen konnte (21.).

In der Folge überboten sich beide Teams im Auslassen von Möglichkeiten. Hatte zuvor schon Oespel-Kley sieben Minuten Torflaute zu überstehen, wartete anschließend Melsungen für die gleiche Dauer auf Zählbares. Was die Gäste nutzten, um wieder auf zwei Tore davon zu ziehen und davon zumindest noch einen in die Halbzeitpause zu retten.

Bei diesem leichten Vorteil der Westdeutschen blieb es nach dem Seitenwechsel. Die legten immer wieder einen vor, auch wenn Jona Gruber zuverlässig konterte und jeweils den Ausgleich machte. Sein dritter Volltreffer hintereinander bedeutete das 15:15 (35.), nachdem zuvor der ins Tor zurückgekehrte Glenn Eggert gegen Tobias Böck im Gegenstoß einen höheren Rückstand verhindert hatte.

Den nächsten Gleichstand wie auch die 17:16-Führung (38.) für Rot-Weiß besorgte Jonas Goßmann jeweils per Siebenmeter. Melsungen bekam Oberwasser, vermochte seine Vorteile aber nicht adäquat umzusetzen. Sowohl Jona Gruber als auch Maxim Pliuto scheiterten am Gebälk. Weil aber Glenn Eggert sich zu steigern wusste und mehrfach glänzend parierte stellte Maxim Pliuto trotzdem auf 19:17. „Wir hatten unsere Nerven nicht beisammen. Außerdem brauchen wir für ein gutes Ergebnis einfach unsere Bestbesetzung, die wir gerade in der Abwehr nach dem verletzunsbedingten Ausscheiden von Kai Ferber nicht mehr hatten“, beklagte DJK-Trainer Jens Pfänder. Eine gute Viertelstunde vor Schluss schien es endlich so, als könne Melsungen seiner Favoritenrolle doch noch gerecht werden. Zumal auch nach einer von Pfänder genommenen Auszeit weiter Melsungen am Drücker blieb. Max Bieber vollstreckte nach gewonnenem Zweikampf zum 20:17 (45.).

Der nächste Rückschlag kam in Form einer Zeitstrafe gegen Lukas Dexling, der DJK kam erst wieder ran und hatte nach Jona Grubers nächsten Pfostenkracher sogar die Chance zum erneuten Ausgleich. Das verhinderte die aufmerksame Deckungsreihe der Gastgeber, Maxim Pliuto schnappte sich den Abpraller und machte im Alleingang das 21:19 (50.). „Es brauchte erst einen Anpfiff für die Abwehr. Danach waren wir endlich aggressiver und Jan Speckmann kam nicht mehr so zum Wurf wie vorher. Dadurch konnte dann auch Glenn Eggert seine Quote deutlich verbessern, was ebenfalls geholfen hat“, analysierte Brede.

Noch einmal brachte eine Strafe gegen Dexling die mJSG ins Wanken, jedoch nicht zu Fall. Obwohl Oespel-Kley durch einen Doppelschlag von Rechtsaußen Tobias Böck auf 24:23 verkürzte (58.). Jona Gruber war es vorbehalten, nach vier Holztreffern endlich wieder einmal zu netzen und damit die Weichen endgültig auf Sieg zu stellen, ehe Jonas Goßmann mit dem Schlusspfiff die deutlichste mJSG-Führung der gesamten Partie realisierte. – WMK

mJSG: Eggert (10 Par. / 20 GT), Wenderoth (2 P. / 4 G.); Piroch 3, Küllmer, Goßmann 7/4, Gruber 6, Schuhmann, Koch, Bieber 5, N. Pliuto 3, M. Pliuto 3, Dexling. Z: 80.

A-JUGEND BUNDESLIGA

DIE TABELLE

STAND: 21.03.18

Nr.	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	P.
1	TSV GWD Minden	21 / 22	18	0	3	657 : 492	165	36 : 6
2	VfL Gummersbach	21 / 22	15	1	5	659 : 554	105	31 : 11
3	HSG Neuss / Düsseldorf	21 / 22	15	0	6	585 : 541	44	30 : 12
4	TSV Burgdorf	21 / 22	13	2	6	678 : 595	83	28 : 14
5	TuSEM Essen	21 / 22	12	2	7	579 : 522	57	26 : 16
6	HSG Handball Lemgo	22 / 22	11	2	9	649 : 665	-16	24 : 20
7	JSG NSM-Nettelstedt	21 / 22	8	4	9	598 : 590	8	20 : 22
8	Bergischer HC	21 / 22	9	1	11	606 : 631	-25	19 : 23
9	mJSG Melsungen/Körle/Guxhagen	21 / 22	9	1	11	546 : 585	-39	19 : 23
10	TSV Bayer Dormagen	21 / 22	8	0	13	552 : 565	-13	16 : 26
11	DJK Oespel-Kley	22 / 22	2	0	20	540 : 671	-131	4 : 40
12	VfL Eintracht Hagen	21 / 22	0	1	20	499 : 737	-238	1 : 41

MT-TROMMLER

Wieder liegengelassene Punkte

So langsam muss man sich fragen, warum unser Team über 60 Minuten keine konstante Leistung abrufen kann. Die Leistungsschwankungen nicht nur von Spieltag zu Spieltag, sondern auch innerhalb der 60 Minuten treiben jedem eingefleischtem Fan die Scheißperlen auf die Stirn. Im Heimspiel gegen Minden stimmte die 2.Halbzeit optimistisch. Gepuscht vom sensationell verwandelten direkten Freiwurf durch Timm Schneider trat eine wie ausgewechselte Mannschaft in der zweiten Halbzeit auf. Und das unter der Voraussetzung der vielen angeschlagen und erkältungsgeschwächten Spieler. Zudem machte Matthias Lenz ein riesen Spiel. Entsprechend optimistisch reist man nach Göppingen. Bis auf Finn Lemke waren auch alle wieder an Bord und soweit fit. Also eigentlich die Besten Voraussetzungen um in Göppingen zu bestehen. Und so sah es dann auch erst aus. Bis zur 21. Minuten lagen wir in Führung und die Jungs hielten der nicht wirklich freundlichen Stimmung Stand. Dann Riss aber der Faden und die Jungs ließen sich scheinbar von der Halle anstecken. So ging es mit einem 14:11 Rückstand in die Pause. Nach Wiederanpfiff dauerte es bis zur 38.Minute bis der Spielfluss wieder da war und die Aufholjagd beginnen konnte, besonders gestützt auf einen starken Simo im Tor. In der 45.Minute war das Unentschieden wiederhergestellt und es ging spannend bis zur letzten Sekunde weiter. Sekunden vor Schluss bekommen wir noch die Möglichkeit zum Ausgleich, aber das Foul an Michi Müller wird nur mit einer 2-Minuten-Strafe und Freiwurf geahndet. Im Gegensatz zum Minden Spiel fand der direkte Freiwurf seinen Weg nicht ins Tor und damit war die 29:28 Niederlage besiegelt. Leider bedeutet diese Niederlage auch, dass der Anschluss an die Plätze um die EHF Pokal Qualifikation verloren gegangen ist. Natürlich wird jetzt viel darüber diskutiert, dass diese Mannschaft eigentlich andere Qualitäten zeigen müsste und das Potential nicht immer abrufen kann. Welche Gründe dahinter stecken kann nur intern geklärt werden. Wir als Fans, die mit der Mannschaft durch Dick und Dünn gehen, wünschen uns, dass sich das Team festigt und allen jetzt aufkommenden Kritikern zeigen kann, dass viel mehr in ihr steckt als das, was sie im Moment zeigt.

Foto: Trommler

TuS N-Lübbecke zu Gast

Zum heutigen Heimspiel begrüßen wir Fans und Mannschaft vom TuS N-Lübbecke. Und damit begrüßen wir auch Dener Jaanimaa (Foto) zurück in der Rothenbachhalle. Bis zum Jahreswechsel noch im MT Trikot bot sich ihm die Gelegenheit mit sofortiger Wirkung nach Lübbecke zu wechseln. Seine Wurfqualitäten kennen wir. Im Hinspiel (noch auf MT Seite) in Lübbecke steuerte er 9 Tore zum 22:19 Erfolg bei. Hoffen wir für uns, dass er diese Qualität heute nur begrenzt erfolgreich gegen uns einsetzen kann. Der TuS steckt noch mittendrin im Abstiegskampf und wird um jeden Punkt bis zum bitteren Ende kämpfen. Dass es ein kampfbetontes Spiel wird ist zu erwarten. Heute muss die Mannschaft zeigen, dass sie endlich mal wieder komplette #60MinutenVollgas geben kann.

+++ Trommler inside +++

Gemeinsam mit den Bartenwetzern planen wird die nächsten Auswärtsfahrten: 01.04. nach Hannover, 22.04. nach Wetzlar, 17.05. nach Friesenheim, 22.05. nach Mannheim, 03.06. nach Magdeburg. Wer mitfahren möchte, kann sich bei uns am Fanclubstand anmelden. Alle zeitnahen Informationen zu unseren Auswärtsfahrten findet ihr unter www.mt-trommler.de/auswaertsfahrten oder in der App.

Grimm Heimat NordHessen

ERLEBNIS GRIMMHEIMATCARD

IHR FREIER EINTRITT IN
DIE FREIZEITWELT
NORDHESSENS

Sichern Sie sich jetzt Ihre
GrimmHeimatCard für 2018

Über **80**
Freizeiterlebnisse
für einmalig **39,95 €**

Über **350 €** sparen!

www.GrimmHeimatCard.de

DIE BARTENWETZER

Wer gegen Minden ...

...zur Halbzeitpause schnell ein Getränk wollte, hat höchstwahrscheinlich das schönste Tor verpasst.

Timm Schneiders direkter Freiwurf, links um die Mauer herumgewickelt: ein ganz starker Wurf sowie ein schöner Abschluss der ersten Halbzeit, die ansonsten einer Zitterpartie glich.

Ein hoher Krankenstand im Team trieb schon vor dem Anpfiff auch so manchem Fan Sorgenfalten auf die Stirn. Aber Moment mal - da stand doch fast komplett die „alte Mannschaft" auf der Platte, die eigentlich seit langem aufeinander eingespielt sein müsste. Allerdings wurden wir erst einmal einer Geduldsprobe unterzogen.

Was immer Michael Roth dann in der Halbzeitpause seines 500sten Trainer-Jubiläumsspiels in der Kabine gesagt haben mag, es wirkte. Glückwunsch zu beidem!

Die Mannschaft meldete sich dann mit einer guten Leistung zurück. Besonders Philipp und Michael Müller übernahmen in der zweiten Hälfte Verantwortung und belohnten sich, das Team und die Fans mit Toren und dem Sieg.

Beeindruckend: der Einsatz von Matthias Lenz, der vom 'Backup' plötzlich zum 'Frontmann' avancierte. Ein Blick in die Statistiken zeigt: Seine Leistung stand der der hauptamtlichen Torhüter des Gegners in nichts nach.

Natürlich hoffen wir auf baldige und vollständige Genesung aller Spieler und sagen gute Besserung und Danke an alle, die im Hintergrund an der Rekonvaleszenz beteiligt sind!

Heute empfangen wir den dritten Ostwestfalen in Folge!

Der TUS-Nettelstedt Lübbecke hat ein Saisonziel: Klassenerhalt! – Entsprechend können wir trotz der Differenz in der Tabelle heute einen starken Fight erwarten.

Erstmals wird uns Dener Jaanimaa, der uns im Januar gen Lübbecke verlassen hat, heute „auf der anderen Seite" in heimischer Halle begegnen. Umgekehrt wird es für Gabor Langhans ein Wiedersehen mit seinem alten Team.

Irgendwie sind wir doch alle eine große Handballfamilie. Bekanntlich ist man auch in den besten Familien nicht immer einer Meinung. So meinen wir: Nettelstedt, macht euer Saisonziel gegen andere Mannschaften klar. Wir wollen die Punkte in Nordhessen behalten!

Wie werde ich eigentlich Bartenwetzer?

Bereits rund 125 Mitglieder stark, freut sich unser Fanclub über weiteren Zuwachs an netten, handballbegeisterten Menschen, die sich der MT-Melsungen verbunden fühlen.

Wer unserem Fanclub beitreten möchte, erhält Mitgliedsanträge bei uns am Fanstand in der Halle. Für einen Mitgliedsbeitrag von derzeit 12,- Euro / Jahr für Erwachsene erhaltet ihr so die Möglichkeit, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen.

Wir bieten gesellige Aktionen mit und ohne Beteiligung der Spieler, wirken an Festen am Stammsitz der Mannschaft mit und halten jede Saison die ein oder andere Überraschung bereit.

Zusammen mit den MT-Trommlern organisieren wir Auswärtsfahrten und steigern die Spannung durch ein Tippspiel am Fanstand.

Ihr möchtet mehr wissen? Dann kommt doch mal zu einem Plausch an unseren Stand.

Das Tippspiel und die Auswärtsfahrten stehen natürlich auch Nicht-Mitgliedern offen.

Apropos Auswärtsfahrten:

Für welche Spiele der Rückrunde es noch Plätze gibt, erfahrt ihr ebenfalls bei uns am Fanstand!

Mit sportlichen Grüßen, Susanne Wädow

ALLES AUS
EINER HAND
0561/50 03-0
info@stadtreiniger.de
CONTAINER-SERVICE | WINTERDIENST |
REINIGUNG NACH EVENTS & MESSEN |
ENTRÜMPELUNGS-SERVICE |
www.stadtreiniger.de
Die Stadtreiniger
nachhaltig | zuverlässig | nah

MT FANCLUB

MT SUPPORTERS KASSEL

Liebe Handballfreunde,

zu unserem allmonatlichen Stammtisch am 9. März konnten wir im „Düsseldorfer Hof“ Axel Geerken, den Vorstand der MT Melsungen Spielbetriebs- und Marketing AG, begrüßen. In über zwei Stunden stellte er sich unseren Fragen und nahm unsere Anregungen entgegen. Mit 21 Teilnehmern hatten wir einen der Bedeutung des Besuchs angemessenen Rahmen zu verzeichnen. Nochmals vielen Dank an Axel! Wir hoffen, dass es Dir Deine Zeit erlaubt, bald wieder einmal bei uns zu Gast zu sein.

Axel hatte uns bereits beim Stammtisch darüber informiert, dass zum Spiel gegen Minden die beiden etatmäßigen Torhüter Johan Sjöstrand (Grippe) und Nebojsa Simic (Verletzung) ausfielen. So stand allein der nachverpflichtete Mathias Lenz zur Verfügung. Angesichts der Personalnot hätte sich eventuell sogar Axel ins Tor stellen müssen, dafür hatte er unter der Woche schon zweimal mit der Mannschaft trainiert. Dazu kam es dann aber doch nicht. Dabei hatten wir ganz heimlich gehofft, Axel, wenn vielleicht auch nur kurz, in anderer Rolle zu sehen. Im Spiel am Samstag gab es die nächste Hiobsbotschaft, denn auch Julius Kühn fehlte mit einer Schulterverletzung. Nur schwer fanden wir in die Begegnung, lagen in der ersten Halbzeit mit bis zu vier Toren in Rückstand. Mit dem direkt per Knickwurf verwandelten Freiwurf von Timm Schneider zum 13:14 nach Abpfiff des ersten Spielabschnitts gab es den Auftakt zur Aufholjagd. Wir hatten den Gegner nun besser im Griff, bald den Rückstand aufgeholt und selbst einen Vorsprung erspielt. Letztlich war unser Sieg nicht gefährdet. Mit Mathias Lenz, der zu einem sicheren Rückhalt wurde, Michael und Philipp Müller seien unsere herausragenden Spieler genannt. Mit acht Treffern vertrat Philipp Müller Julius Kühn bestens.

In Göppingen hatten wir einen guten Auftakt erwischt und lagen 6:2 vorn, aber bald schlichen sich Fehler ein, die Göppinger legten eine recht harte Spielweise an den Tag und so gerieten wir zur Halbzeit mit 11:14 in Rückstand. Julius Kühn war seine Verletzung noch anzumerken, insbesondere in der ersten Halbzeit. Zwischendurch lagen wir beim 13:19 sogar mit sechs Toren in Rückstand. Dann aber, gestützt auf Simic im Tor, der Johan Sjöstrand abgelöst hatte, ging ein Ruck durch unsre MT, Julius Kühn traf wieder gut wie gewohnt und wir holten Tor um Tor bis zum 20:20 auf. Leider konnten wir dieses Niveau nicht bis zum Schluss halten und verloren recht unglücklich mit 28:29, weil wir wieder einmal nicht die Konzentration halten konnten, wie auch der Sky-Reporter richtig bemerkte. Damit geraten die vorderen Plätze immer mehr aus unserem Blickfeld. Mit der Schiedsrichterleistung von Hurst/Krag waren zu Recht beide Trainer unzufrieden. Eine rechte Linie war nicht zu entdecken, mal wurden eher harmlose Vergehen mit einer Zeitstrafe belegt, während grobe Fouls, wenn überhaupt, bestenfalls mit einem Freiwurf geahndet wurden. Insgesamt gesehen, wurden aber die Göppinger bevorzugt.

Mit TuS N-Lübbecke stellt sich bei uns ein Aufsteiger, aber trotzdem alter Bekannter, vor, denn unser heutiger Gegner gehörte lange Jahre zur HBL und schaffte nach Abstiegen immer wieder direkt den Wiederaufstieg. Als Aufsteiger kämpft N-Lübbecke nicht unerwartet gegen den Abstieg und steht derzeit auf dem 16. Platz. Es ist eine Mannschaft mit eher nicht so bekannten Spielern. Dener Jaanimaa, der in der EM-Pause zu N-Lübbecke wechselte und für uns in der ersten Hälfte dieser Saison eine wichtige Stütze war, Jens Bechtloff und Tim Remer, der aber wohl verletzt fehlen wird, sind für mich bewährte Namen. Auch wenn wir als Favorit in diese Begegnung gehen, so gibt es keinen Grund, Überheblich zu sein. Mit der gebotenen Konzentration (s.o.!) und unserem überlegenen spielerischen Vermögen sollte es einen Erfolg geben.

Zu den **Auswärtsspielen** in Hannover (Sonntag, 01.04., noch Restplätze!) und in Wetzlar (Sonntag, 22.04, Anmeldeschluss 01.04.) fährt jeweils ein von uns organisierter Bus. Weieterhin geplant ist die Fahrt nach Magdeburg (03.06.). Über weitere Anmeldungen würden wir uns freuen.

Mit sportlichen Grüßen, Gunther Sturm

Kontakt:
Vor und nach dem Spiel an einem der Fanclub-Stehtische im Foyer.
E-Mail: Gernot Sturm gtempesta@arcor.de
Telefon: Alexander Mix 0561/7399956 und 0178/6915461

LOTTO hilft HESSEN

LOTTO Hessen

lottohessen
www.lotto-hessen.de

WICHTIGE MT-ADRESSEN

IHRE ANSPRECHPARTNER

TICKETS

MT-Geschäftsstelle Melsungen
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel. 05661-92600, Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de
MO + DO: 10-16 h, DI: 10-18 h, MI + FR: 10-13 h

Fan Point Kassel
Friedrichsplatz 8, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-12823
Mo-MI: 10-18 h, DO + FR: 10-19 h
SA: 10-15 h

Sporthaus Lohfelden
Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden
Tel.: +49 561-512771
MO-FR: 10-18 h, SA: 10-14 h

HNA Kartenservice
Kurfürsten-Galerie
Mauerstraße 11, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-203204
MO-FR: 09-18 h, SA: 09-16 h
www.hna-kartenservice.de

Online-Ticketpartner
www.eventim.de

MANAGEMENT MARKETING PRESSE

Management
Axel Geerken
Vorstand
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14
34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-13
Mobil: +49 172-6750913
Mail: geerken@mt-melsungen.de

Marketing & Kooperationen
Christine Höhmann
Tel.: +49 5661 9260-19
Mobil +49 177 3448547
Fax +49 561 766818 - 99
Mail hoehmann@mt-melsungen.de

Kommunikation & Medienkontakt
Bernd Kaiser
c / o KaiserMarketing
Schillerstraße 7a
34253 Lohfelden
Tel.: +49 05608-91540
Fax: +49 3222 3212447
Mobil: +49 171-2737835
Mail: presse@mt-melsungen.de

CLUBLEITUNG

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Vorstand:
Axel Geerken, Martin Lüdicke

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-0
Fax: +49 5661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de
FB: facebook.com/MT.Melsungen

Aufsichtsratsvorsitzende
Barbara Braun-Lüdicke

Geschäftsstelle
Ingrid Denk, Markus Groß, Nicole Fink (Kontaktdaten: s.o.)

Impressum “Kurz vor Anpfiff”
Offizielles MT-Magazin
Erstellung: Bernd Kaiser, KaiserMarketing Lohfelden
Mail: kaiser.marketing@t-online.de
Download: www.mt-melsungen.de
Druck: Druckerei Bernecker Melsungen

MT-Tickets - Sportlich sparen mit REWE!

Sparen Sie beim Ticketkauf ab einem Einkaufswert von 50 € in Ihrem REWE Markt. Sie erhalten Sitzplatzkarten (Kategorie 2) zu einem Heimspiel der MT Melsungen zum Vorzugspreis von nur 10 € statt 19 € pro Karte!*

* Maximal 2 Gutschein-Karten (Kat. 2) pro Einkauf. Nur solange Vorrat reicht. Gutschein-Karten können an allen bekannten MT VVK-Stellen, sowie an der Tageskasse gegen Tickets eingetauscht werden.

Bad Sooden-Allendorf Städtersweg 1; **Baunatal** Johann-Siegmund-Schuckert-Str. 2a; **Fuldabrück-Bergshausen**, Ostring 40-42; **Edermünde-Grifte** Zur Mühle; **Espenau** Goethestr. 19; **Felsberg** Zum Haintor 1; **Fuldatal**, Ihringshäuser Str. 161; Reinhardswaldstr. 2; **Grebenstein** Bahnhofstr. 17; **Guxhagen** Dörnhagener Str. 55; **Habichtswald-Ehlen** Kasseler Str. 30; **Hess. Lichtenau** Ottilienstr. 1; **Hofgeismar** Bahnhofstr. 30; **Homberg/Efze** Stellbergsweg 5; **Fuldatal-Ihringshausen** Niedervellmarer Str. 23-25; **Kassel** Fr.-Ebert-Str. 104; Westring 40-42; Leuschner Str. 82; Heiligenröder-Str. 84-86; Kronenackerstr. 2; Sternbergstr. 10-12; Görlitzer Str. 39; Wittrockstr. 3; Frankfurter-Str. 225 (im dez); Kurt-Schuhmacher-Str. 2/Mauerstr. (Lutherplatz); **Kaufungen** Theodor-Heuss-Str.1; Im Feldhof 8; **Lohfelden** Waldauer Weg; **Reinhardshagen** Vaaker Weg 6; **Niestetal-Sandershausen**, Hannoversche Str. 72; **Schauenburg-Hoof** Pfingstweide 4; **Spangenberg** Mörshäuser Weg 2; **Waldkappel** Stockwiese 1; **Wanfried** Bahnhofstr. 6.

SELECT
players choice

ULTIMATE

Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.

Offizieller Spielball der VELUX EHF Champions League.

VELUX EHF CHAMPIONS LEAGUE

www.select-sport.de

Aus Hessen.
Aus Bestem.
Aus dem Herzen der Natur.

Licher Privatbrauerei Jhring-Melchior

Licher
PARTNER DER
MT